

The Samsung logo is located in the top left corner. It consists of the word "SAMSUNG" in a bold, sans-serif font, enclosed within a white oval shape. The background of the entire page is a dark grey with abstract, flowing, light grey lines that create a sense of movement and depth.

SAMSUNG

User Manual

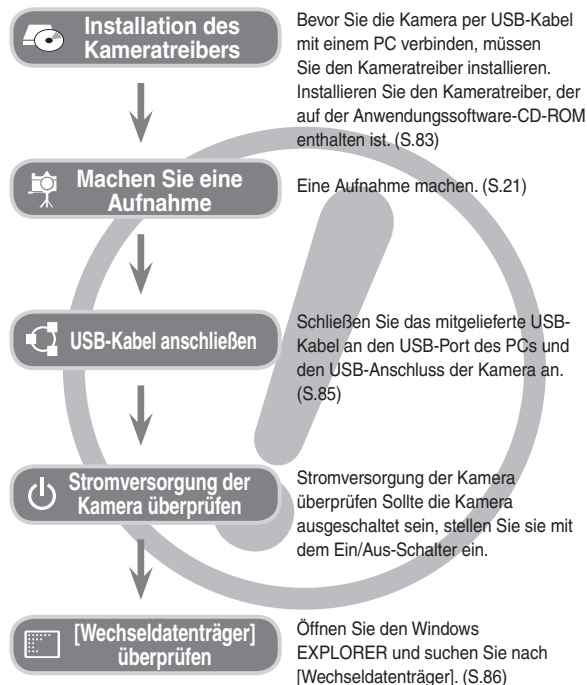
NV40

Vielen Dank für den Kauf dieser Digitalkamera von Samsung.
Diese Bedienungsanleitung erklärt Ihnen den Umgang mit der Kamera und zeigt Ihnen, wie man Fotos macht, diese herunterlädt und die Anwendungssoftware anwendet. Bitte lesen Sie die Bedienungsanleitung sorgfältig durch, bevor Sie Ihre neue Kamera in Gebrauch nehmen.

DEUTSCH

Anleitung

Benutzen Sie die Kamera in der folgenden Reihenfolge.



Die Kamera kennen lernen

Vielen Dank für den Kauf einer Digitalkamera von Samsung.

- Lesen Sie bitte die Bedienungsanleitung sorgfältig durch, bevor Sie diese Kamera in Gebrauch nehmen.
- Sollten Sie einmal Hilfe und Unterstützung benötigen, wenden Sie sich bitte mit der Kamera an Ihren Händler bzw. an ein Kundendienstzentrum und geben Sie den Grund für die Funktionsstörung (wie z. B. Batterien, Speicherkarte usw.) an.
- Bitte überprüfen Sie vor Gebrauch (z. B. vor einer Reise oder einem wichtigen Ereignis), ob die Kamera ordnungsgemäß funktioniert, um Enttäuschungen zu vermeiden. Samsung haftet nicht für jegliche Verluste oder Schäden, die aus einer Funktionsstörung der Kamera resultieren könnten.
- Bewahren Sie dieses Handbuch an einem sicheren Ort auf.
- Wenn Sie die Aufnahmen von der Speicherkarte mit einem Kartenlesegerät auf den PC kopieren, können diese beschädigt werden. Verwenden Sie zur Übertragung der Aufnahmen in jedem Fall das mitgelieferte USB-Kabel, um die Kamera mit dem PC zu verbinden. Bitte beachten Sie, dass der Hersteller keine Verantwortung für den Verlust oder die Beschädigung von Aufnahmen auf der Speicherkarte durch ein Kartenlesegerät übernimmt.
- Inhalt und Illustrationen in diesem Handbuch können bei Aktualisierung der Kamerafunktionen ohne vorherige Ankündigung verändert werden.

* Microsoft Windows und das Windows-Logo sind eingetragene Warenzeichen der Microsoft Corporation Incorporated in den Vereinigten Staaten und/oder anderen Ländern.

* Alle in dieser Bedienungsanleitung genannten Marken- und Produktnamen sind eingetragene Warenzeichen der jeweiligen Firmen.

Gefahr

Mit GEFAHR gekennzeichnete Informationen weisen auf eine drohende Gefahr hin, die zum Tode oder zu schweren Verletzungen führen kann.

- Versuchen Sie nicht, die Kamera in irgendeiner Weise zu verändern. Dies kann Feuer, Verletzungen, einen Stromschlag oder schwerwiegende Schäden an Ihrer Person oder Ihrer Kamera verursachen. Die Inspektion des Kamerainneren, Wartung und Reparaturen dürfen nur von Ihrem Händler oder einem Samsung Camera Kundendienstzentrum durchgeführt werden.
- Benutzen Sie bitte dieses Gerät nicht in nächster Nähe zu feuergefährlichen oder explosiven Gasen, da damit die Explosionsgefahr vergrößert werden kann.
- Benutzen Sie die Kamera nicht, wenn Flüssigkeiten oder Fremdkörper in das Innere der Kamera gelangt sind. Schalten Sie die Kamera aus und unterbrechen Sie dann die Stromversorgung. Wenden Sie sich unbedingt an Ihren Händler oder ein Samsung Camera Kundendienstzentrum. Benutzen Sie die Kamera auf keinen Fall weiter, da dies einen Brand oder Stromschlag verursachen kann.
- Stecken Sie keine metallenen oder entzündlichen Fremdkörper in die Öffnungen der Kamera, wie z. B. den Speicherkartensteckplatz und die Batteriekammer. Das kann zu einem Brand oder Stromschlag führen.
- Bedienen Sie die Kamera nicht mit nassen Händen. Es besteht die Gefahr eines Stromschlags.

Warnung

Mit WARNUNG gekennzeichnete Informationen weisen auf eine mögliche Gefahr hin, die zum Tode oder zu schweren Verletzungen führen kann.

- Benutzen Sie den Blitz nicht in nächster Nähe von Menschen oder Tieren. Wird der Blitz zu nah an den Augen des Motivs gezündet, kann es zu Augenschäden kommen.
- Bewahren Sie aus Sicherheitsgründen dieses Gerät und die Zubehörteile außer Reichweite von Kindern und Tieren auf, um Unfälle zu verhindern wie z. B.:
 - Verschlucken von Batterien oder Kamerakleinteilen. Bei einem Unfall suchen Sie bitte sofort einen Arzt auf.
 - Es besteht Verletzungsgefahr durch die beweglichen Teile der Kamera.
- Wenn Sie Batterien und Kamera über einen längeren Zeitraum verwenden, können diese heiß werden, und es kann zu Fehlfunktionen der Kamera kommen. Bei längerer Benutzung sollten Sie die Kamera zwischendurch für einige Minuten abschalten, damit sich das Gerät abkühlen kann.
- Setzen Sie diese Kamera keinen hohen Temperaturen aus, wie z. B. in einem geschlossenen Fahrzeug, direktem Sonnenlicht oder anderen Orten mit starken Temperaturunterschieden. Zu hohe Temperaturen können die Funktion der Kamera beeinträchtigen, die Bauteile der Kamera zerstören und Feuer verursachen.
- Decken Sie die Kamera oder das Ladegerät bei Benutzung nicht ab. Das kann zur verstärkten Erwärmung führen und das Kameragehäuse beschädigen oder ein Feuer verursachen. Benutzen Sie die Kamera und ihr Zubehör immer an einem gut belüfteten Ort.

Achtung

Mit ACHTUNG gekennzeichnete Informationen weisen auf eine mögliche Gefahr hin, die zu leichten oder mittelschweren Verletzungen führen kann.

- Durch Auslaufen, Überhitzen der Batterien oder beschädigte Batterien können Feuer oder Verletzungen verursacht werden.
 - Benutzen Sie nur solche Batterien, die die richtigen Spezifikationen für die Kamera aufweisen.
 - Die Batterien dürfen niemals kurzgeschlossen, erhitzt oder in Feuer geworfen werden.
 - Legen Sie die Batterien stets polrichtig ein.
- Entfernen Sie die Batterien, wenn die Kamera längere Zeit nicht benutzt wird. Aus den Batterien kann korrosiver Elektrolyt austreten und die Bauteile der Kamera irreparabel beschädigen.
- Der Blitz darf beim Zünden nicht mit der Hand oder irgendwelchen Gegenständen berührt werden. Berühren Sie den Blitz nicht, wenn er über längere Zeit verwendet wurde. Dies könnte Verbrennungen verursachen.
- Bei Verwendung des Ladegerätes dürfen Sie die Kamera nicht bewegen, wenn sie eingeschaltet ist. Schalten Sie die Kamera nach Gebrauch immer aus, bevor Sie den Adapter von der Netzsteckdose nehmen. Vergewissern Sie sich anschließend, dass alle Leitungen oder Kabel zu anderen Geräten getrennt worden sind, bevor die Kamera bewegt wird. Die Nichtbeachtung kann die Leitungen oder Kabel beschädigen und einen Brand oder einen Stromschlag verursachen.
- Vermeiden Sie Kontakt mit dem Objektiv, da es andernfalls zu unscharfen Aufnahmen und zur Fehlfunktion der Kamera kommen könnte.
- Halten Sie bei den Aufnahmen Objektiv und Blitz frei.
- Bevor Kabel oder der Netzadapter eingesteckt werden, Richtungen prüfen und nicht gewaltsam einstecken. Kabel oder Kamera könnten beschädigt werden.
- In der Nähe der Tasche belassene Kreditkarten können entmagnetisiert werden. Karten mit Magnetstreifen niemals in der Nähe der Tasche liegen lassen.
- Es wird höchstwahrscheinlich zu Fehlfunktionen des Computers kommen, wenn der 20-Pin-Anschluss mit dem USB-Anschluss des PCs verbunden wird. Verbinden Sie den 20-Pin-Anschluss nie mit dem USB-Anschluss des PCs.

Inhalt

VORBEREITUNGEN

- 007 Systemübersicht
- 008 Bezeichnung der Bedienelemente
 - 008 Vorder- und Oberseite
 - 009 Zurück
 - 010 Unterseite
 - 010 Selbstauslöserleuchte
 - 011 Kamerastatuslampe
 - 011 Modussymbol
- 012 Anschluss an die Stromversorgung
- 015 Einlegen des Akkus
- 015 Einsetzen der Speicherkarte
- 016 Anleitung zum Gebrauch der Speicherkarte

AUFNAHME

- 018 Wenn die Kamera zum ersten Mal benutzt wird : Smarttaste
- 019 Wenn die Kamera zum ersten Mal benutzt wird : Einstellung von Datum / Uhrzeit und Sprache
- 020 LCD-Monitoranzeige
- 021 Erste Aufnahmen
 - 021 Bedienung des AUTO-Modus
 - 021 Verwendung des PROGRAMM-Modus
 - 022 Verwendung des manuellen Modus

022	Verwendung des DUAL IS (Dual Image Stabilization) Modus
023	Porträt-, Nachtaufnahmemodus
023	Verwendung des SZENE-Modus
024	Verwendung des VIDEOCLIP-Modus
024	Videoclip ohne Sprache aufnehmen
024	Videoclip-Aufnahme pausieren (aufeinanderfolgende Aufnahme)
025	Verwendung des Bildartauswahl-Modus
026	Hinweise zum Fotografieren
027	Mit den Kameratasten die Kamera einstellen
027	Ein/Aus-Taste
027	Auslöser
027	OIS (Optische Bildstabilisation)-Taste
028	ZOOM-W- / ZOOM-T-Taste
030	Die Kamera über den LCD-Monitor einstellen
031	Auswahl der Schärfe
032	Blitz
033	Größe
034	Fokusber.
036	Serienbild
036	Belichtung
037	Bildeinstellung
037	Schärfe

037	Sättigungseinstellung
037	Kontrast
038	Effekt
038	Qualität / Bildfrequenz
039	Selbstausröser / Fernbedienung
041	Sprachaufnahme / Sprachnotiz
042	Weissabgleich
043	ISO
043	Belichtungskorrektur
044	ACB (Auto-Kontrastabgleich)
044	Verschlusszeit
045	Blendenwert
045	Videoclip-Einzelbildstabilisierer
046	Szenemenü

WIEDERGABE

047	Wiedergabemodus starten
047	Fotos wiedergeben
047	Videoclips wiedergeben
048	Videoclip-Aufnahmefunktion
048	Videoschnitt in der Kamera
048	Tonaufnahmen wiedergeben
049	Aufgenommene Sprachnotiz wiedergeben
049	LCD-Monitoranzeige
050	Mit den Kameratasten die Kamera einstellen

050	Wiedergabemodus-Taste
050	BACK-Taste
050	Die Verwendung der Fernbedienung im Wiedergabemodus
051	Indexbild / Vergrößerung-Taste
052	Bilder abspielen
053	Diashow starten
054	So schützen Sie die Bilder
054	Fotos löschen
055	DPOF
055	DPOF : Bilder
056	DPOF : DRUCKGRÖÖE
056	DPOF : INDEX
057	So drehen Sie ein Bild
057	Größe ändern (GRÖÖSE ÄND.)
058	Effekt
059	Spezieller Farbeffekt
059	Farbfilter
059	Schattiert
059	Elegant
059	Rauscheffekt
060	bildeinstellung
060	Rote-Augen-Korrektur
060	ACB
060	Helligkeitssteuerung
060	Kontrasteinstellung

EINSTELLUNGEN

061	Sättigungseinstellung
061	PictBridge
064	Einstell-Menü
066	Setup-Menü ()
066	OSD-Einstellungen
066	LCD-Helligkeit
066	LCD: E-sparm
067	Anfangsbild
067	Setup-Menü ()
067	Lautstärke
067	Betriebston
068	Ausl.ton
068	Anfangston
068	Af-ton
068	Setup-Menü ()
068	Dateiname
069	Selbstporträt
069	Autofokusleuchte
069	Schn.ans
070	Aufnahmedatum aufdrucken
070	Setup-Menü ()
070	Kopieren
071	Löschen
071	Speicher formatieren

072	Setup-Menü ()
072	LANGUAGE (SPRACHE)
072	Datum / Uhrzeit / Datumstyp einstellen
073	Initialisierung
073	Videoausgangstyp wählen
074	Automatische Abschaltung
075	Wichtige Hinweise
076	Warnmeldungsanzeige
077	Bevor Sie sich an ein Kundendienstzentrum wenden
079	Technische Daten

SOFTWARE

081	Softwarehinweise
082	Systemanforderungen
082	Hinweise zur Software
083	Einrichten der Anwendungs-Software
085	Den PC-Modus starten
086	Verwenden des Wechseldatenträgers
088	Den Wechseldatenträger entfernen
089	Den USB-Treiber für den MAC installieren
089	Den USB-Treiber für den MAC benutzen
089	USB-Treiber unter Windows 98SE entfernen
090	Samsung Master
092	FAQ - Häufig gestellte Fragen

Systemübersicht

Bitte überprüfen Sie vor dem Gebrauch des Gerätes, ob Sie alle Teile erhalten haben. Der Lieferumfang kann je nach Verkaufsland unterschiedlich sein. Um optionale Ausstattung zu kaufen, kontaktieren Sie bitte Ihren Händler oder das Samsung Camera Kundendienstzentrum.

Lieferumfang



Kamera



Bedienungsanleitung
Produktgarantie



Software-CD



Akku
(SLB-1137D)



Trageschlaufe



Wechselstromadapter (SAC-47) /
USB-Kabel (SUC-C3)



AV-Kabel

Optional



SD/SDHC/MMC-Speicherkarte



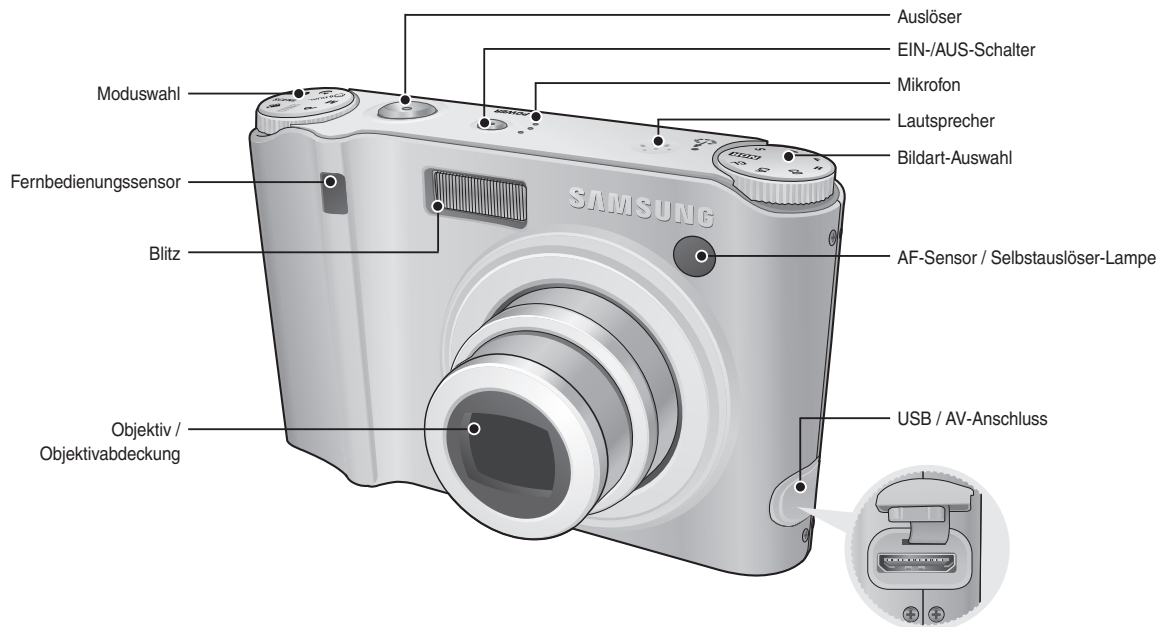
Soft-Tasche



Fernbedienung

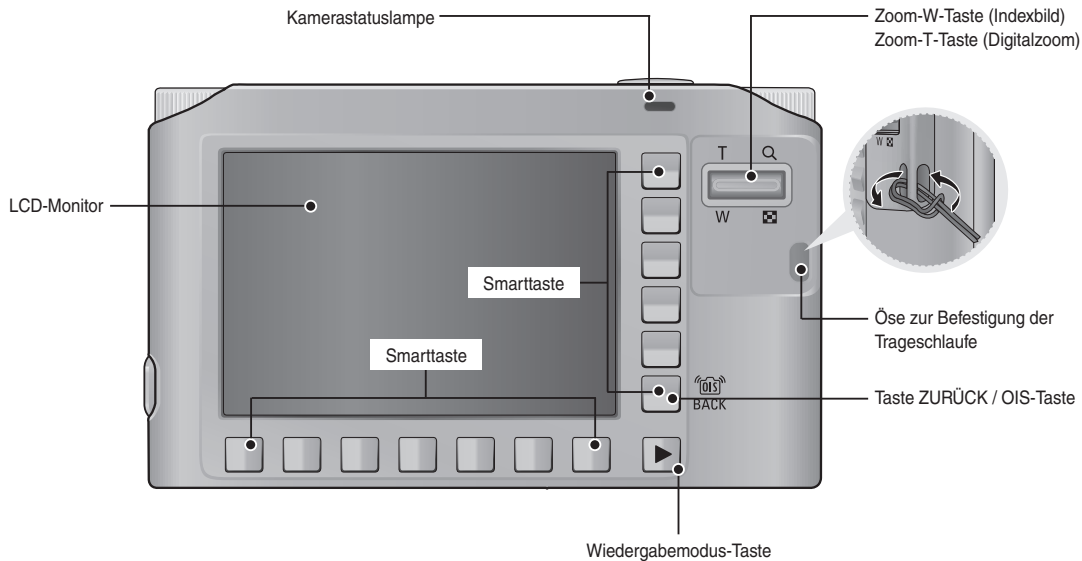
Bezeichnung der Bedienelemente

Vorder- und Oberseite



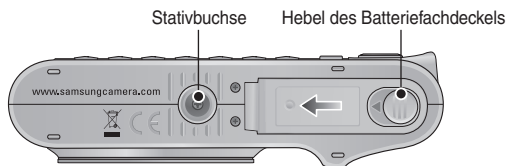
Bezeichnung der Bedienelemente

Zurück

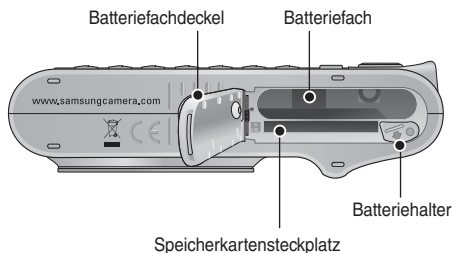


Bezeichnung der Bedienelemente

Unterseite



✱ Zum Öffnen des Batteriefachdeckels schieben Sie den Hebel des Batteriefachdeckels in die oben gezeigte Richtung.



■ Selbstauslöserleuchte

Symbol	Status	Beschreibung
	Blinkt	- In den ersten 7 Sekunden blinkt die Leuchtdiode im Abstand von 1 Sekunde. - Während der letzten 3 Sekunden blinkt die Lampe schneller, in einem Intervall von 0,25 Sekunden.
	Blinkt	Die Leuchtdiode blinkt 2 Sekunden lang schnell im Abstand von 0,25 Sekunden, bevor eine Aufnahme gemacht wird.
	Blinkt	Eine Aufnahme wird nach ca. 10 Sekunden gemacht und 2 Sekunden später wird ein zweites Bild aufgenommen.
	Blinkt	Nach dem Betätigen des Auslösers, wird das Foto entsprechend der Bewegung des Motives aufgenommen.
	Blinkt	Betätigt man den Auslöser der Fernbedienung, wird nach 2 Sekunden das Foto aufgenommen.

Bezeichnung der Bedienelemente

■ Kamerastatuslampe

Status	Beschreibung
Einschalten	Die Lampe schaltet sich an, und aus sobald die Kamera bereit ist, eine Aufnahme zu machen.
Nach der Aufnahme des Bildes	Die Lampe blinkt während das Bild gespeichert wird und schaltet sich wieder aus, sobald die Kamera bereit ist eine weitere Aufnahme zu machen.
Während der Sprachnotiz Aufnahme	Die Leuchtdiode blinkt.
Wenn das USB-Kabel an einen PC angeschlossen ist	Das Lämpchen leuchtet auf (Der LCD-Monitor schaltet sich nach der Initialisierung des Gerätes aus)
Daten mit einem PC übertragen	Die Leuchtdiode geht an (der LCD-Monitor schaltet sich aus)
Wenn das USB-Kabel an einen Drucker angeschlossen ist	Die Leuchtdiode ist aus.
Bei einem Druckvorgang	Die Leuchtdiode blinkt.
Bei Aktivierung des Autofokus	Die Leuchtdiode ist an (Das Motiv ist fokussiert)
	Die Leuchtdiode blinkt (Das Motiv ist nicht fokussiert)

■ Modussymbol

MODUS	AUTOMATIK	PROGRAMM	MANUELL
Symbol			
MODUS	DUAL IS	NACHT	PORTRÄT
Symbol			
MODUS	VIDEOCLIP	WIEDERG.	-
Symbol			
SZENE			
MODUS	KINDER	LANDSCHAFT	NAHAUFN.
Symbol			
MODUS	TEXT	SONNENUN.	DÄMMERUNG
Symbol			
MODUS	GEGENLICHT	FEUERWERK	STR.&SCHN.
Symbol			
MODUS	EIGENAUFN.	ESSEN	CAFÉ
Symbol			

Anschluss an die Stromversorgung

Sie sollten den mitgelieferten Akku (SLB-1137D) verwenden. Bitte laden Sie den Akku unbedingt auf, bevor Sie die Kamera verwenden.

■ Technische Daten des Akkus SLB-1137D

Modell	SLB-1137D
Typ	Lithium-Ionen-Akku
Kapazität	1100 mAh
Spannung	3.7V
Ladedauer (bei ausgeschalteter Kamera)	Etwa 150 Minuten

■ Anzahl der Bilder und Betriebsdauer der Akkus : Verwendung der SLB-1137D

	Akkudauer / Anzahl der Bilder	Basierend auf den folgenden Aufnahmeeinstellungen
Foto	ca. 120 Minuten / ca. 240	Bei Verwendung voll aufgeladener Akkus, Auto-Modus, 10M Bildgröße, feine Bildqualität, Zeitintervall zwischen den Aufnahmen : 30 s Änderung der Zoom-Position zwischen Weitwinkel und Tele nach jeder Aufnahme. Verwendung des Blitzes bei jeder zweiten Aufnahme. Verwendung der Kamera für 5 Minuten und dann Ausschalten für 1 Minute.

	Aufnahmedauer	Basierend auf den folgenden Aufnahmeeinstellungen
Videoclip	ca. 120 Minuten	Bei Verwendung voll aufgeladener Akkus Bildgröße 640x480 Bildwiederholrate 30 fps

* Diese Werte wurden unter den Standardbedingungen von Samsung gemessen und können je nach Gebrauch variieren.

* Diese Werte werden gemäß OIS Aufnahmebedingungen gemessen.



Wichtige Informationen zum Batteriegebrauch

- Schalten Sie die Kamera aus, wenn Sie sie nicht benutzen.
- Bitte entnehmen Sie die Batterien, wenn Sie die Kamera über längere Zeit nicht benutzen. Batterien können im Laufe der Zeit an Leistung verlieren oder auslaufen, wenn sie in der Kamera bleiben.
- Niedrige Temperaturen (unter 0°C) können sich auf die Batterieleistung auswirken und die Batterielebensdauer verringern.
- Bei normalen Temperaturen erholen sich die Akkus in der Regel wieder.
- Ein längerer Gebrauch der Kamera kann dazu führen, dass sich das Kameragehäuse erwärmt. Das ist völlig normal.

Anschluss an die Stromversorgung

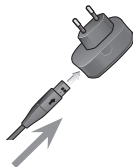
Sie können den Akku (SLB-1137D) unter Verwendung des SAC-47-KITs aufladen. Das SAC-47 besteht aus dem Netzadapter (SAC-47) und dem USB-Kabel (SUC-C3). Wenn der Netzadapter und das USB-Kabel verbunden sind, kann es als ein Wechselstromkabel verwendet werden.



In den folgenden Fällen kann der Akku nicht aufgeladen werden.

- Wenn ein USB-Kabel verwendet wird, das nicht im Lieferumfang dieser Kamera enthalten war. Verwenden Sie das mitgelieferte USB-Kabel.
- Wenn ein USB-Hub verwendet wird. Schließen Sie die Kamera direkt an den PC an.
- Wenn andere USB-Geräte an den PC angeschlossen sind. Trennen Sie die anderen USB-Geräte vom PC.
- Wenn die Kamera an den USB-Anschluss auf der Vorderseite des Computers angeschlossen ist. Verwenden Sie den USB-Anschluss auf der Rückseite des Computers.
- Wenn der USB-Anschluss des PC nicht dem Stromausgangsstandard (4.2V, 400mA) entspricht, kann die Kamera nicht geladen werden.

- Die Verwendung des SAC-47 als Ladegerät
: Stecken Sie den Netzadapter in den USB-Anschluss.
Der eingesteckte Netzadapter kann als Ladegerät verwendet werden.

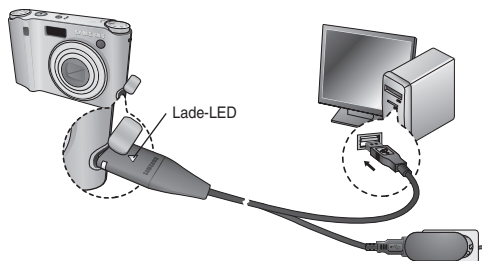


- Die Verwendung des SAC-47 als USB-Kabel
: Nehmen Sie den Netzadapter aus dem USB-Anschluss (SUC-C3). Sie können Daten mit einem PC übertragen (S.85) oder die Batterie laden.



Anschluss an die Stromversorgung

- So wird der Akku (SLB-1137D) aufgeladen



- Lade-LED des Ladegerätes

	Lade-LED
Ladevorgang aktiv	Rote LED ist an
Ladevorgang abgeschlossen	Grüne LED ist an
Ladefehler	Rote LED ist aus oder blinkt
Entladen (Unter Verwendung des Netzadapters)	Orange gefärbte LED ist an



- Bevor Kabel oder der Netzadapter eingesteckt werden, Richtungen prüfen und nicht gewaltsam einstecken. Kabel oder Kamera könnten sonst beschädigt werden.
- Falls die Lade-LED des Ladegerätes nach Einsetzen des Akkus nicht leuchtet oder blinkt, müssen Sie prüfen, ob der Akku korrekt eingesetzt wurde.
- Wenn der Akku bei eingeschalteter Kamera geladen wird, ist eine vollständige Aufladung nicht möglich. Schalten Sie die Kamera beim Laden der Batterie aus.
- Wenn der vollständig entladene Akku zum Laden eingesetzt wurde, darf die Kamera nicht eingeschaltet werden. Aufgrund des niedrigen Akkustands lässt sich die Kamera dann möglicherweise nicht einschalten. Um die Kamera verwenden zu können, sollten Sie den Akku länger als 10 Minuten laden.
- Verwenden Sie den Blitz nicht zu häufig bzw. nehmen Sie keine Videoclips mit einem vollständig entladenen Akku auf, der nur kurz aufgeladen wurde.

Einlegen des Akkus

Setzen Sie den Akku wie abgebildet ein.

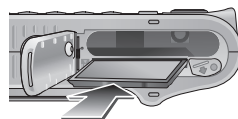
- Wenn sich die Kamera nach dem Einsetzen der Batterien nicht einschaltet, überprüfen Sie bitte, ob die Batterien polrichtig (+ und -) eingelegt worden sind.
- Öffnen Sie die Batteriekammer nicht mit Gewalt. Dies könnte die Abdeckung der Batteriekammer beschädigen.



Einsetzen der Speicherkarte

Setzen Sie die Speicherkarte wie abgebildet ein.

- Schalten Sie die Kamera vor dem Einsetzen der Speicherkarte aus.
- Die Oberseite der Speicherkarte soll zur Rückseite der Kamera (LCD-Monitor) und die Kontakte zur Vorderseite der Kamera (Objektiv) ausgerichtet sein.
- Setzen Sie die Speicherkarte nicht falsch herum ein. Sonst kann der Speicherkartensteckplatz beschädigt werden.



- Es gibt 4 verschiedene Batteriezustandsanzeigen, die auf dem LCD-Monitor angezeigt werden.

Batterie Anzeige				
Batterie Stand	Die Batterie ist vollständig geladen	Akku schwach. (Aufladen oder Ersatz-Akku verwenden)	Akku schwach. (Aufladen oder Ersatz-Akku verwenden)	Batterie leer. (Aufladen oder Ersatz-Akku verwenden)

Anleitung zum Gebrauch der Speicherkarte

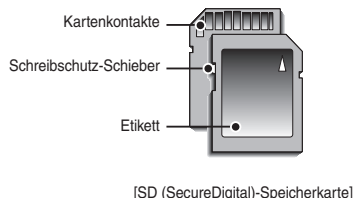
- Achten Sie darauf, die Speicherkarte zu formatieren (siehe Seite 71), wenn Sie eine neu gekaufte Speicherkarte zum ersten Mal verwenden, wenn die Speicherkarte Daten enthält, die die Kamera nicht erkennen kann, oder wenn sie Bilder enthält, die mit einer anderen Kamera aufgenommen worden sind.
- Schalten Sie die Kamera immer aus, wenn die Speicherkarte eingesetzt oder entnommen wird.
- Die wiederholte Verwendung der Speicherkarte kann ihre Leistung vermindern. In diesem Fall muss eine neue Speicherkarte gekauft werden. Der Verschleiß der Karte wird nicht von der Samsung-Gewährleistung abgedeckt.
- Die Speicherkarte ist ein elektronisches Präzisionsbauteil. Sie darf nicht gebogen, fallen gelassen oder schweren Stößen ausgesetzt werden.
- Bewahren Sie die Speicherkarte nicht in der Nähe starker Magnet- oder elektrischer Felder, wie z. B. Lautsprechern oder TV-Receivern, auf.
- Bitte nicht unter extrem hohen Temperaturen verwenden oder lagern.
- Die Speicherkarte darf nicht verschmutzt werden oder in Kontakt mit Flüssigkeiten kommen. Sollte dies dennoch passieren, säubern Sie sie mit einem weichen Tuch.
- Bewahren Sie bitte die Speicherkarte bei Nichtbenutzung in Ihrem Behälter auf.
- Während und nach längerem Gebrauch werden Sie eine Erwärmung der Speicherkarte feststellen. Das ist völlig normal.
- Verwenden Sie keine Speicherkarte, die bereits in einer anderen Digitalkamera oder einem anderen Kartenlesegerät eingesetzt wurde. Vor Verwendung einer solchen Speicherkarte muss diese mit der Kamera formatiert werden.
- Verwenden Sie keine Speicherkarte, die in einer anderen Digitalkamera oder einem anderen Kartenlesegerät formatiert wurde.
- Die aufgezeichneten Daten können zerstört werden, wenn die Speicherkarte folgenden Bedingungen ausgesetzt wird:
 - Wenn die Speicherkarte falsch benutzt wird.
 - Wenn beim Aufnehmen, Löschen (Formatieren) oder Lesen die Kamera ausgeschaltet oder die Speicherkarte entnommen wird.
- Samsung übernimmt keine Verantwortung für verloren gegangene Daten.
- Es empfiehlt sich daher, wichtige Daten auf andere Medien, wie z.B. Disketten, Festplatten, CDs usw. als Backup zu kopieren.
- Wenn nicht genügend Speicherkapazität vorhanden ist:
 - : Eine [Speicher voll!] Nachricht erscheint und die Kamera funktioniert nicht mehr. Um die Speicherkapazität der Kamera zu optimieren, tauschen Sie die Speicherkarte aus oder löschen Sie unnötige Bilder, die auf der Speicherkarte gespeichert sind.



- Die Speicherkarte darf nicht entnommen werden, wenn das Statuslämpchen der Kamera blinkt, da sonst die Daten auf der Speicherkarte beschädigt werden können.

Anleitung zum Gebrauch der Speicherkarte

Für die Kamera können entweder SD/SDHC-Speicherkarten oder MMC-Karten (Multi Media Cards) verwendet werden.



Die SD/SDHC Speicherkarte enthält einen Schreibschutzschalter, der Bilddateien davor schützt gelöscht oder formatiert zu werden. Wird der Schieber in die untere Stellung der SD/SDHC-Speicherkarte bewegt, sind die Daten geschützt. Wird der Schieber in die obere Stellung der SD/SDHC-Speicherkarte bewegt, ist der Datenschutz aufgehoben. Schieben Sie den Schreibschutzschalter der SD/SDHC-Speicherkarte nach oben, bevor Sie eine Aufnahme machen.

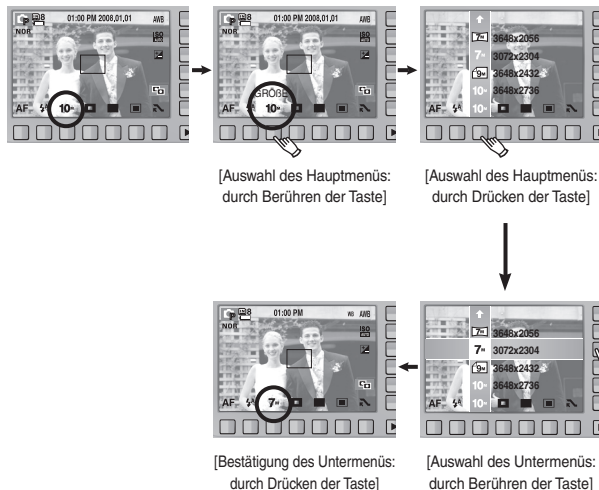
Bei Verwendung eines 256 MB großen MMC-Speichers ergibt sich folgende Aufnahmekapazität. Diese Zahlen sind annähernde Angaben, da die Bildkapazitäten von Größen wie Gegenstand und Speicherkartentyp beeinträchtigt werden können.

Aufgenommen Bildgröße		SUPER FEIN	FEIN	NORMAL	30 FPS	15 FPS
Foto	10 ^M	49	94	136		
	9 ^M	55	105	151		
	7 ^M	68	129	183		
	7 ^M	64	122	174		
	5 ^M	93	173	242		
	3 ^M	143	255	345		
* Video clip	1 ^M	419	617	732		
	640				Über 12'42"	Über 20'51"
	320				Über 30'34"	Über 57'49"

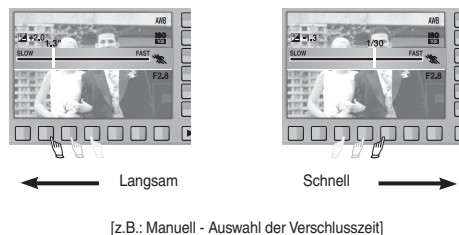
* Durch den Zoombetrieb können sich die Aufnahmezeiten ändern. Bei der Aufnahme von Videoclips funktioniert die Zoomtaste nicht.

Wenn die Kamera zum ersten Mal benutzt wird : Smarttaste

Diese Taste wird verwendet, um den Menücursor zur Auswahl oder Bestätigung des ausgewählten Menüs zu verschieben.



Um ein Untermenü zu wählen, müssen Sie in einigen Menüs die Taste berühren und ihren Finger nach links / rechts bewegen.



Weitere Menüs : Drücken Sie die Erweiterungsmenütaste, um weitere Menüs anzuzeigen.



* Bei der Auswahl einiger Menüs bleibt der LCD-Monitor dunkel. Wenn das Menü ausgewählt worden ist, wird der LCD-Monitor wieder so hell wie er zuvor eingestellt wurde.

Wenn die Kamera zum ersten Mal benutzt wird : Einstellung von Datum / Uhrzeit und Sprache

Wenn die Kamera das erste Mal eingeschaltet wird, erscheint ein Menü auf dem LCD-Monitor, um Datum, Uhrzeit und Sprache einzustellen. Nach der Einstellung von Datum, Uhrzeit und Sprache wird dieses Menü nicht mehr angezeigt. Stellen Sie vor dem Gebrauch der Kamera das Datum, die Uhrzeit und die Sprache ein.

■ So stellen Sie die Sprache ein

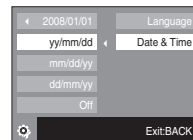
1. Drücken Sie die Menü-Taste [Language].
2. Wählen Sie die gewünschte Sprache durch Drücken der vertikalen Smarttaste.



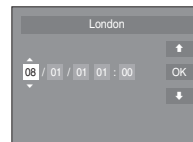
- Sie können eine von 22 Sprachen wählen. Diese sind nachfolgend aufgelistet :
 - Englisch, Koreanisch, Französisch, Deutsch, Spanisch, Italienisch, Chinesisch (vereinfacht), Chinesisch (traditionell), Japanisch, Russisch, Portugiesisch, Niederländisch, Dänisch, Schwedisch, Finnisch, Thailändisch, Bahasa (Malaysia / Indonesien), Arabisch, Polnisch, Ungarisch, Tschechisch und Türkisch.
- Die Spracheinstellung wird auch dann beibehalten, wenn die Kamera aus- und eingeschaltet wird.

■ So stellen Sie Datum, Uhrzeit und Datumstyp ein

1. Drücken Sie die Menü-Taste [Date & Time].
2. Wählen Sie den gewünschten Datumstyp durch Drücken der vertikalen Smarttaste.



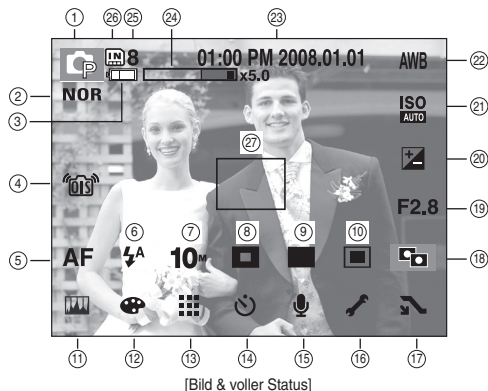
3. Um das Datum zu ändern, wählen Sie das [2008/01/01] Menü aus und drücken die vertikale Smarttaste.
4. Um Jahr / Monat / Tag und Stunde: Minute auszuwählen, drücken Sie die horizontale Smarttaste. Um die Nummern zu ändern, drücken Sie die vertikale Smarttaste.



* Weitere Informationen zur Weltzeit finden Sie auf der Seite 72.

LCD-Monitoranzeige

Der LCD-Monitor zeigt Informationen über die Aufnahmefunktionen und ausgewählten Optionen an.



Nr.	Beschreibung	Symbole	Seite
1	Aufnahmemodus		S.21~24
2	Bildart-Auswahl	NOR / S / V / F / R / CO / CA / CL	S.25
3	Batterie		S.15
4	OIS (Optische Bildstabilisierung)		S.27
5	Fokus-Modus	AF	S.31
6	Blitz		S.32~33
7	Bildgröße	10v 9v 7v 7v 5v 3v 1v 640 520	S.33
8	Ges. Erkenn. / Selbstportrait / Fokusbereich		S.34~35

Nr.	Beschreibung	Symbole	Seite
9	Aufnahmemodus		S.36
10	Belichtung		S.36
11	Bildeinstellung		S.37
12	Effekt		S.38
13	Bildqualität / Bildrate		S.38
14	Selbstausslöser	OFF	S.39~40
15	Sprachaufnahme / Sprachnotiz / Ohne Ton	OFF	S.41
16	Einstellungsmenü		S.64~74
17	Erweiterungsmenü		S.18
18	ACB		S.44
19	Blendenwert	F2.8	S. 45
20	Belichtungskorrektur / Stabilisator / Verschlusszeit	/ / 1/30	S.45/ S.44
21	ISO	ISO AUTO 180 100 200 400 800 1600 3200	S.43
22	Weißabgleich	AWB	S.42
23	Datum / Uhrzeit	01:00 PM 2008.01.01	S.72
24	Optischer / Digitaler Zoom / Digitalzoomfaktor	x5.0	S.28~29
25	Anzahl der verbleibenden Bilder	8	S.17
	Verbleibende Zeit (Videoclip / Sprachnotiz)	00:01:00/01:00:00	
26	Speicherkartensymbol / Interner Speicher		S.15
27	Autofokusbereich		S.34~35

Erste Aufnahmen

Bedienung des AUTO-Modus

Wählen Sie diesen Modus für schnelle und einfache Aufnahmen mit minimaler Benutzerbeteiligung.

1. Legen Sie die Batterien ein (S.15) und achten Sie dabei auf die richtige Polarität (+/-).
2. Setzen Sie die Speicherkarte ein (S.15). Da diese Kamera über einen 20MB-Speicher verfügt, ist es nicht unbedingt erforderlich, die Speicherkarte einzuführen. Ohne Speicherkarte wird das Bild im internen Speicher abgespeichert. Ist eine Speicherkarte eingesetzt worden, wird das Bild auf der Karte abgespeichert.
3. Schließen Sie den Batteriefachdeckel.
4. Zum Einschalten der Kamera drücken Sie den Ein-/Aus-Schalter. (Sind Datum und Uhrzeit auf dem LCD-Monitor nicht korrekt, setzen Sie diese zurück, bevor Sie eine Aufnahme machen.)
5. Wählen Sie den AUTO-Modus aus, indem Sie am Moduswahlrad drehen.
6. Die Kamera auf das Motiv ausrichten und das Bild über den LCD-Monitor einstellen.
7. Den Auslöser drücken, um eine Aufnahme zu machen.



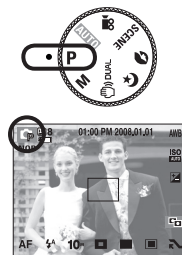
- Wird der Auslöser halb durchgedrückt und das Autofokus-Messfeld leuchtet rot auf, so bedeutet dies, dass die Kamera nicht auf das Motiv scharfstellen kann. In diesem Fall kann das Motiv nicht scharf aufgenommen werden.
- Halten Sie bei den Aufnahmen Objektiv und Blitz frei.

Verwendung des PROGRAMM-Modus

Durch auswählen des Programm-Modus wird die Kamera mit den optimalen Einstellung konfiguriert. Außer den Blendenbereich und die Geschwindigkeit des Auslösers können Sie weiterhin alle Funktionen manuell konfigurieren.

1. Drehen Sie das Moduswahlrad auf PROGRAMM-Modus.
2. Drücken Sie die horizontale Smarttaste um erweiterte Funktionen wie Bildgröße (S.33), Qualität (S.38), Belichtung (S.36) und Aufnahme-Modus (S.36) zu konfigurieren

* Weitere Informationen über die Menüs finden Sie auf den Seiten 30 ~ 46.



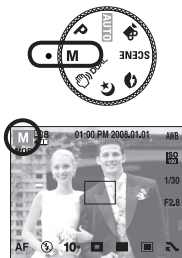
Erste Aufnahmen

Verwendung des manuellen Modus

Der Benutzer kann den Blendenbereich sowie die Auslöser-Geschwindigkeit manuell bestimmen.

1. Drehen Sie das Moduswahlrad auf den manuellen Modus.
2. Wählen Sie die gewünschte Auslöser-Geschwindigkeit und den Blendenbereich mit Hilfe der Smarttaste.

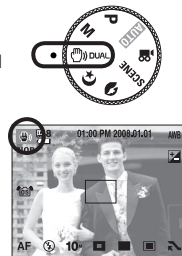
✱ Weitere Informationen über die Menüs finden Sie auf den Seiten 44 ~ 45.



Verwendung des DUAL IS (Dual Image Stabilization) Modus

Dieser Modus reduziert die Auswirkung von Verwacklungen der Kamera und hilft Ihnen dabei unter schlechten Lichtbedingungen ein gut belichtetes Bild zu erhalten.

1. Drehen Sie das Moduswahlrad auf den DUAL IS Modus.
2. Die Kamera auf das Motiv ausrichten und das Bild über den LCD-Monitor einstellen.
3. Den Auslöser drücken, um eine Aufnahme zu machen.



■ Bei Verwendung des DUAL IS Modus beachten Sie bitte:

- Der Digitalzoom funktioniert nicht im DUAL IS Modus.
- Ist die Beleuchtung stärker als bei Neonlicht, wird der DUAL IS nicht aktiviert.
- Wenn sich das Motiv bewegt, kann die Aufnahme unscharf werden.
- Bewegen Sie sich im Interesse einer guten Aufnahme nicht, während die Anzeige [ERFASSE MOTIV!] aktiv ist.
- Da der DUAL IS mit dem Digitalprozessor der Kamera arbeitet, dauert die Verarbeitung der im DUAL IS Modus gemachten Aufnahmen etwas länger.

Erste Aufnahmen

Porträt-, Nachtaufnahmemodus

Drehen Sie das Moduswahlrad auf den gewünschten Modus.

- NACHT : Zur Aufnahme von Fotos bei Nacht oder in dunkler Umgebung.
- PORTRÄT : Um eine Person zu fotografieren.



[NACHT-Modus]



[PORTRÄT-Modus]

Verwendung des SZENE-Modus

Verwenden Sie dieses Menü, um ohne großen Aufwand die optimalen Einstellungen für eine Vielzahl von Aufnahmesituationen zu konfigurieren. Drehen Sie das Moduswahlrad auf den SZENE-Modus.

* Weitere Informationen über die Menüs finden Sie auf der Seite 46.



Erste Aufnahmen

Verwendung des VIDEOCLIP-Modus

Videoclips können so lange aufgenommen werden, wie es die verfügbare Aufzeichnungszeit (Speicherkapazität) erlaubt.

1. Drehen Sie das Moduswahlrad auf den Video-Modus. (Die verfügbare Aufnahmezeit erscheint am LCD-Monitor)
2. Die Kamera auf das Motiv ausrichten und das Bild über den LCD-Monitor einstellen. Drücken Sie auf den Auslöser und es wird ein Video-Clip im Rahmen der verfügbaren Aufnahmezeit aufgezeichnet. Videoclips werden weiterhin aufgenommen, auch wenn nicht mehr auf den Auslöser gedrückt wird. Fall Sie die Aufnahme anhalten möchten, drücken Sie nochmals auf den Auslöser.

* Bildgröße und -format sind unten aufgelistet.

- Bildgröße : 640x480, 320x240 (Wählbar)

- Dateityp : *.avi (MPEG-4)

- * Die maximale Dateigröße für einen durchgehenden Videoclip ist 4 GB.
- * Bei einer Aufnahmedauer von mehr als 6 Stunden wird der Videoclip gestoppt und automatisch gespeichert, auch wenn die Dateigröße nicht 4 GB erreicht hat.
- * Bevor die Dateigröße 4 GB oder die Aufnahmedauer 6 Stunden erreicht, kann der Videoclip gestoppt werden und je nach Qualität des Videoclips gespeichert werden.



Videoclip ohne Sprache aufnehmen

Sie können Videoclips auch ohne Sprache aufnehmen.

1. Drücken Sie die Erweiterungsmenü-Taste.
 2. Menü [TON] → [AUS] wählen.
 3. Wenn Sie den Auslöser drücken, wird so lange ein Videoclip ohne Sprache aufgenommen, wie es die verfügbare Aufnahmezeit zulässt.
- * Wenn Sie [ZOOM STUMM] auswählen, werden während Sie den Zoom benutzen nur Fotos ohne Ton aufgenommen.



Videoclip-Aufnahme pausieren (aufeinanderfolgende Aufnahme)

Diese Kamera erlaubt das vorübergehende Stoppen der Videoclip-Aufnahme bei unerwünschten Szenen. Mit dieser Funktion können Sie alle Ihre Lieblingsszenen auf einem Videoclip festhalten; mehrere Videoclips sind dafür nicht mehr notwendig.

■ So gehen Sie bei aufeinander folgenden Aufnahmen vor

1. Drücken Sie auf den Auslöser und es wird ein Video-Clip im Rahmen der verfügbaren Aufnahmezeit aufgezeichnet. Video-Clips werden auch nach Loslassen des Auslösers weiter aufgezeichnet.
2. Drücken Sie die Taste II, um die Aufnahme vorübergehend zu unterbrechen. Drücken Sie nochmal auf die Taste , um die Aufnahme fortzuführen.
3. Um die Aufnahme anzuhalten, drücken Sie nochmals die Auslösertaste.



Erste Aufnahmen

Verwendung des Bildartauswahl-Modus

Indem Sie die Bildartauswahl auf der oberen Seite der Kamera benutzen, können Sie Fotos mit den verschiedensten Effekten erstellen ohne dass Sie ein Bildbearbeitungsprogramm benutzen müssen.



- Der Bildartauswahl-Modus funktioniert nicht im Nachtaufnahmen-, Portrait-, Video- oder Szenen-Modus.

1. Wählen Sie mit Hilfe des Bildartwahrads die gewünschte Bildart aus.

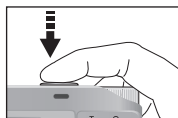


Symbol	Bildart-Modus	Beschreibung
NOR	NORMAL	Es wurde kein Effekt angewandt.
	WEICH	Bildart Weich ist eingestellt.
	LEBHAFT	Bildart Lebhaft ist eingestellt.
	WALD	Normalerweise ist eine glatte Bildart eingestellt.
	RETRO	Eine braun-getönte Bildart ist eingestellt.
	KÜHL	Bildart Kühl ist eingestellt.
	RUHIG	Bildart Ruhig ist eingestellt.
	KLASSISCH	Bildart Klassisch ist eingestellt.

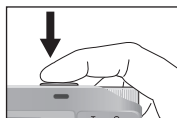
2. Die Kamera auf das Motiv ausrichten und das Bild über den LCD-Monitor einstellen.
3. Den Auslöser drücken, um eine Aufnahme zu machen.

Hinweise zum Fotografieren

- Halbes Herunterdrücken des Auslösers. Drücken Sie den Auslöser leicht an, um die Scharfeinstellung und den Blitzladevorgang zu aktivieren. Drücken Sie den Auslöser ganz durch, um eine Aufnahme zu machen.



[Auslöser leicht andrücken]



[Drücken Sie den Auslöser]

- Die verfügbare Aufnahmezeit kann je nach Aufnahmebedingungen und Kameraeinstellung variieren.
- Wurde bei schlechten Lichtbedingungen der Blitzabschaltungs- oder Slow-Synchro-Modus eingestellt, erscheint auf dem LCD-Monitor möglicherweise der Verwacklungs-Warnindikator (). Benutzen Sie in diesem Fall ein Stativ, stellen Sie die Kamera auf eine feste Unterlage oder wechseln Sie in den Blitzaufnahmemodus.
- Aufnahme mit kompensiertem Gegenlicht : Bitte nehmen Sie keine Bilder in Richtung Sonne auf. Die Aufnahme könnte sonst dunkel werden.
Um eine Aufnahme bei Gegenlicht zu machen, verwenden Sie bitte die Option [GEGENLICHT] im Szene-Aufnahmemodus (siehe Seite 46), den Aufhellblitz (siehe Seite 32, 33), die Spotmessung (siehe Seite 36), die Belichtungskorrektur (siehe Seite 43) oder die ACB-Funktion (siehe Seite 44).

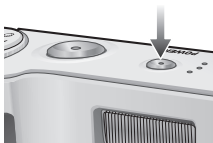
- Halten Sie bei den Aufnahmen Objektiv und Blitz frei.
- Bestimmen Sie den Bildausschnitt mithilfe des LCD-Monitors.
- Unter einigen der folgenden Bedingungen kann das Autofokussystem eventuell nicht wie erwartet funktionieren.
 - Wenn ein kontrastarmes Objekt fotografiert werden soll.
 - Wenn das Motiv stark reflektiert oder glänzt.
 - Wenn sich das Motiv mit hoher Geschwindigkeit bewegt
 - Wenn das Motiv stark reflektiert oder wenn der Hintergrund sehr hell ist.
 - Wenn das Objekt nur aus horizontalen Linien besteht oder wenn es sehr schmal ist (wie z.B. ein Stock oder eine Fahnenstange).
 - Bei dunkler Umgebung.

Mit den Kameratasten die Kamera einstellen

Die Funktionen des Aufnahmemodus können mit den Kameratasten eingestellt werden.

Ein/Aus-Taste

Schaltet die Kamera ein / aus. Wenn die Kamera über einen bestimmten Zeitraum nicht betrieben wird, schaltet sie sich automatisch aus, um die Batterie zu entlasten. Weitere Informationen zur automatischen Abschaltung finden Sie auf Seite 74.

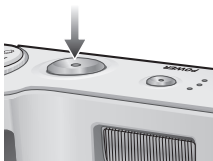


Auslöser

Wird zur Aufnahme von Bildern oder, im AUFNAHME-Modus, von Sprache verwendet.

• Im Videoclip-Modus :

Das vollständige Herunterdrücken des Auslösers startet die Aufnahme eines Films. Wenn Sie den Auslöser einmal drücken, wird der Film so lange aufgenommen, wie es der verfügbare Aufnahmespeicher erlaubt. Wenn Sie die Aufnahme beenden möchten, drücken Sie den Auslöser erneut.



• Im FOTO-Modus :

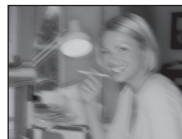
Wenn Sie den Auslöser halb durchdrücken, wird der Autofokus aktiviert und überprüft, ob Blitzlicht erforderlich ist. Beim vollständigen Herunterdrücken des Auslösers wird das Bild aufgenommen und gespeichert. Die Aufnahme eines gesprochenen Kommentars beginnt erst, nachdem die Speicherung der Bilddaten beendet ist.

OIS (Optische Bildstabilisation)-Taste

Drücken Sie während des Aufnahme-Modus die OIS-Taste um das Verwackeln zu minimieren.



Bei halb herunter gedrücktem Auslöser erscheint die Auslösergeschwindigkeit und der Blendenbereich im LCD und die Korrektur bei Verwackeln wird aktiviert.



[Bevor Sie OIS benutzen]



[Nach dem Verwenden von OIS]

* In den folgenden Situationen kann es vorkommen, dass OIS nicht richtig funktioniert:

- Aufnahme eines sich bewegenden Motivs
- Aufnahme von Bildern mit höheren Digitalzoomwerten
- wenn sich das Kamerawackeln außerhalb des Korrekturbereichs befindet
- je länger die Verschlusszeit, desto schlechter ist die Leistung der Verwacklungskorrektur

Mit den Kameratasten die Kamera einstellen



- Wenn Sie die OIS Funktion beim Fotografieren mit Stativ verwenden, kann es sein, dass das Foto aufgrund der Vibration des OIS Sensors verwackelt. Schalten Sie die OIS Funktion aus sobald Sie ein Stativ benutzen.
- Wenn die Kamera einen Schlag bekommt, kann der LCD-Monitor einen Sprung aufweisen. Falls dies der Fall ist, schalten Sie bitte die Kamera aus und wieder ein. Dann sollte die Kamera wieder ordnungsgemäß funktionieren.
- Benutzen Sie die OIS Funktion nur wenn die Batterie einwandfrei aufgeladen wurde ( , ).
- Falls der Batteriestand niedrig ist (), kann OIS zwar eingeschaltet werden, funktioniert dann aber nicht.
- Es empfiehlt sich nicht die OIS Funktion im Makro-Modus zu benutzen.
- Bei eingeschalteter OIS-Funktion während der Videoaufnahme, können die Geräusche, die vom OIS verursacht werden, eventuell in der Aufnahme zu hören sein.

ZOOM-W- / ZOOM-T-Taste

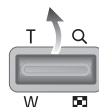
Wenn das Menü nicht angezeigt wird, dient diese Taste zur Steuerung des optischen Zooms oder digitalen Zooms. Diese Kamera besitzt einen 3x optischen Zoom und einen 5x digitalen Zoom. Unter Verwendung beider, besitzt diese Kamera einen Zoom von insgesamt 15x.



■ TELE-Zoom

Optisches TELE-Zoom : Drücken Sie die ZOOM-T-Taste. Damit wird das Motiv herangeholt, d.h. das Motiv erscheint näher.

Digitales TELE-Zoom : Nach Auswahl des maximalen optischen Zooms (3-fach) wird die Digitalzoom-Software durch Drücken der Taste ZOOM T aktiviert. Wird die Taste ZOOM T losgelassen, stoppt der digitale Zoomvorgang bei der gewünschten Einstellung. Ist das Maximum des digitalen Zooms (5-fach) erreicht, bleibt das Drücken der Taste ZOOM T wirkungslos.

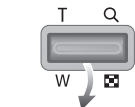


Mit den Kameratasten die Kamera einstellen

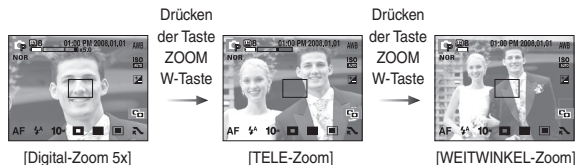
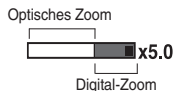
ZOOM-W- / ZOOM-T-Taste

■ WEITWINKEL-Zoom

Optisches WEITWINKEL-Zoom : ZOOM-W-Taste drücken Damit wird das Motiv herausgezoomt, d.h. das Motiv erscheint weiter entfernt. Durch kontinuierliches Drücken der ZOOM-W-Taste wird die Kamera auf die kleinste Zoomeinstellung gesetzt, d.h. das Motiv erscheint am weitesten von der Kamera entfernt.



Digitaler WEITWINKEL-Zoom : Wenn der digitale Zoom aktiviert ist und Sie auf die [ZOOM W]-Taste drücken, wird der digitale Zoom schrittweise reduziert. Sobald Sie die [ZOOM W]-Taste loslassen, wird der digitale Zoom angehalten. Wenn Sie die [ZOOM W]-Taste drücken, wird der digitale Zoom reduziert und danach der optische Zoom, solange bis die minimale Einstellung erlangt ist.



- Die Verarbeitung der mit dem Digitalzoom aufgenommenen Bilder durch die Kamera kann etwas länger dauern. Nehmen Sie sich bitte etwas Zeit dafür.
- Bei der Verwendung des Digitalzooms kann es zu einer Verschlechterung der Bildqualität kommen.
- Um ein klareres Digitalzoom-Bild zu sehen, drücken Sie den Auslöser halb bis zur maximalen optischen Zoom-Position und drücken Sie die Taste Zoom T nochmals.
- In den Modi [DUAL IS], [VIDEOCLIP], [SCHNELL], [S. SCHNELL], [NACHT], [KINDER], [NAHAUFN.], [TEXT], [FEUERWERK], [EIGENAUFN.], [ESSEN], [CAFÉ] kann das Digitalzoom nicht aktiviert werden.
- Vermeiden Sie Kontakt mit dem Objektiv, da es andernfalls zu unscharfen Aufnahmen und zur Fehlfunktion der Kamera kommen könnte. Falls das Bild unscharf ist, schalten Sie die Kamera aus und wieder ein, um die Objektivposition zu verändern.
- Vermeiden Sie Krafteinwirkung auf das Objektiv, da dies zur Fehlfunktion der Kamera führen könnte.
- Vermeiden Sie bei eingeschalteter Kamera Kontakt mit den beweglichen Teilen des Objektivs, da das aufgenommene Bild andernfalls unscharf und undeutlich werden könnte.
- Sie können das Weitwinkelobjektiv und das Tele mit der Fernbedienung steuern.

Die Kamera über den LCD-Monitor einstellen

Sie können das Menü auf dem LCD-Monitor zur Einstellung der Aufnahmefunktionen nutzen.

(● : Wählbar, - : Teilweise wählbar)

MENÜ									Seite
FOKUS	NORMAL (AF)	●	●	●	●	●	-	●	S.31
	AUTO-MAKRO	●			●		-		
	MAKRO		●	●			-	●	
BLITZ	AUS	●	●	●	●	●	-		S.32-33
	AUTO	●	●				-		
	ROTE AUGEN	●	●			●	-		
	FILL-IN		●	●			-		
	LANGSAME SYNC		●			●	-		
	R. AUGEN RED.	●	●			●	-		
GRÖSSE		●	●	●	●	●	●	●	S.33
FOKUSBER.	GES. ERKENN.	●	●	●	●	●	-		S.34-35
	SELBSTPORTRÄT	●	●	●	●	●	-		
	MITTEN-AF	●	●	●	●	●	-		
	MULTI-AF	●	●	●	●	●	-		

MENÜ									Seite
AUFNAHME	EINZELBILD	●	●	●	●	●	-		S.36
	SERIENBILD		●	●			-		
	SCHNELL		●	●					
	S.SCHNELL		●	●					
BELICHTUNG	AEB		●						S.36
	MULTI	●	●	●	●			●	
	SPOT		●	●	●			●	
BILD EINSTELLEN	ZENTRIER		●	●	●			●	S.37
	SCHÄRFTE		●	●					
	SÄTTIGUNG		●	●					
EFFEKT	KONTRAST		●	●					S.39
	NORMAL	●	●	●	●		●	-	
	S/W		●	●			●	-	
	SEPIA		●	●			●	-	
	BLAU		●	●			●	-	
	ROT		●	●			●	-	
	GRÜN		●	●			●	-	
	NEGATIV		●	●			●	-	

Die Kamera über den LCD-Monitor einstellen

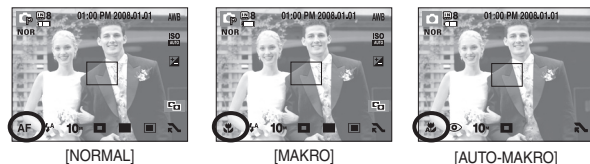
MENÜ								SCENE		Seite
QUALITÄT / BILDFREQUENZ		•	•	•	•	•	•	•	•	S.38
TIMER	AUS	•	•	•	•	•	•	•	•	S.39-40
	10 SEK	•	•	•	•	•	•	•	•	
	2 SEK	•	•	•	•	•	•	•	•	
	DOPPELT	•	•	•	•	•	•	•	•	
	BW.-TIMER	•	•	•	•	•	•	•	•	
	FERN	•	•	•	•	•	•	•	•	
TON	AUS	•	•	•	•	•	•	•	•	S.41
	MEMO	•	•	•	•	•	•	•	•	
	AUFNAHME	•	•	•	•	•	•	•	•	
	TON								•	S.24
	ZOOM STUMM								•	
WB			•	•	•				•	S.42
ISO			•	•						S.43
EV			•		•				•	S.43
ACB			•							S.44
VERSCHLUSSZEIT				•						S.44
BLENDEWERT				•						S.45
STABILIS.									•	S.45
OIS		•	•	•	•	•	•	•	•	S.27

* Änderung der Menüs ohne Vorankündigung vorbehalten.

* Die wählbaren Menüs können in jedem Szenemodus verschieden sein.

Auswahl der Schärfe

Sie können den Fokustyp je nach Entfernung des Motives wählen. Die Entfernungsbereiche sind wie folgt:



■ Schärfemodi und Scharfstellbereiche

Scharfeinstellungsart	Weitwinkel (W)	Tele (T)
NORMAL	80cm - unendlich	80cm - unendlich
MAKRO	5cm - 80cm	50cm - 80cm
AUTO-MAKRO	5cm - unendlich	50cm - unendlich



- Wurde der Makromodus gewählt, besteht Verwacklungsgefahr. Achten Sie darauf, dass Sie die Kamera nicht bewegen während Sie eine Aufnahme machen.
- Wenn Sie ein Foto innerhalb von 50cm (MAKRO-Modus) machen möchten, müssen Sie den BLITZ ABSCHALTEN.

Blitz

Sie können den Blitzstyp je nach Entfernung des Motives wählen.
Die Entfernungsbereiche sind wie folgt:

- Bei Verwendung der Modi [DUAL IS], [SERIENBILD], [SCHNELL], [S. SCHNELL], [AEB], [VIDEOCLIP], [LANDSCHAFT], [NAHAUFN.], [TEXT], [SONNENUN.], [DÄMMERUNG], [FEUERWERK], [EIGENAUFN.], [ESSEN], [CAFÉ] funktioniert der Blitz nicht.



- Blitzreichweite (W: Weitwinkel, T: Tele)

(Einheit: m)

ISO	NORMAL	MAKRO	AUTO-MAKRO
AUTO	W: 0.8 - 4.5	W: 0.5 - 0.8	W: 0.5 - 4.5
	T: 1.5 - 2.5	T: 0.5 - 1.5	T: 0.5 - 2.5



- Wenn Sie nach Auswahl des Automatik-, Aufhell- oder Slow-Synchro-Blitzes den Auslöser drücken, zündet der Blitz, um die Aufnahmebedingungen (wie Motiventfernung und Blitzintensität) zu ermitteln. Bewegen Sie die Kamera erst wieder nach dem zweiten Blitz.
- Durch den regelmäßigen Gebrauch des Blitzes verringert sich die Lebensdauer der Batterie.
- Unter normalen Betriebsbedingungen beträgt die Ladezeit des Blitzes weniger als 5 Sekunden. Sind die Batterien schwach, dauert die Ladezeit länger.
- Fotografieren Sie innerhalb der Blitzreichweite.
- Die Bildqualität kann nicht garantiert werden, wenn sich das Motiv zu nah an der Kamera befindet oder stark reflektiert.
- Bei Aufnahmen mit Blitz unter schlechten Lichtverhältnissen kann ein weißer Fleck auf der Aufnahme erscheinen. Dieser Fleck wird durch die Reflexion des Blitzlichts durch atmosphärischen Staub verursacht. Er ist nicht auf eine Fehlfunktion der Kamera zurückzuführen.

Blitz

■ Blitzmodus-Anzeige

Sybol	Blitzmodus	Beschreibung
	Blitz Aus	Der Blitz zündet nicht. Aufnahme von Bildern an einem Ort oder in einer Situation, wo Blitzfotografie verboten ist. Wenn Sie eine Aufnahme bei schlechten Lichtverhältnissen machen, erscheint ein Verwacklungswarnindikator () auf dem LCD-Monitor.
	Automatikblitz	Bei dunklem Motiv oder Hintergrund, blitzt die Kamera automatisch.
	Auto & Rot-Augen-Reduzierung	Sind das Objekt oder der Hintergrund zu dunkel, zündet der Blitz automatisch und wirkt dem Rote-Augen-Effekt mit der Funktion der Rote-Augen-Reduzierung automatisch entgegen.
	Aufhell-Blitz	Der Blitz wird unabhängig vom verfügbaren Licht ausgelöst. Die Blitzintensität wird automatisch in Abhängigkeit von den herrschenden Lichtverhältnissen gesteuert.
	Langsame Sync	Der Blitz benutzt eine geringe Verschlusszeit, um eine korrekt abgestimmte Aufnahme zu ermöglichen. Bei schlechten Lichtverhältnissen erscheint der Verwackelungsindikator () auf dem LCD-Monitor.
	Rote-Augen-Reduktion	Sobald eine Aufnahme mit "rotem Auge" entdeckt wird, reduziert dieser Sensor automatisch den Rote-Augen-Effekt.

Größe

Sie können die für Ihre Anwendung geeignete Bildgröße wählen.

Modus	FOTO-Modus						
Symbol							
Größe	3648x2736	3648x2432	3072x2304	3648x2056	2592x1944	2048x1536	1024x768
Modus	VIDEOCLIP-Modus						
Sybol							
Größe	640x480			320x240			



[Fotomodus]



[VIDEOCLIP-Modus]



- Je höher die Auflösung, desto geringer die Anzahl der verfügbaren Aufnahmen, da hochauflösende Bilder mehr Speicher benötigen als niedrigauflösende Bilder.

Fokuser.

Sie können den von Ihnen bevorzugten Fokusbereich entsprechend den Aufnahmebedingungen auswählen.

[GES. ERKENN.] :

Dieser Modus erkennt die Position des Gesichts des Motivs automatisch und stellt Fokus und Belichtung entsprechend ein. Für schnelle und einfache Gesichtsaufnahmen.

✱ Wählbare Modi : AUTO, PROGRAMM, MANUELL, DUAL IS, PORTRÄT, SZENE (KINDER, STR.&SCHN., EIGENAUFN., CAFÉ)

1. Wählen Sie das GESICHTERKENNUNG-Menü () in einem konfigurierbaren Aufnahme-Modus aus. Das Gesichtserkennung-Symbol erscheint.



2. Die Größe und Position des Autofokusrahmens wird automatisch auf das Gesicht des Motivs eingestellt.



3. Drücken Sie den Auslöser halb durch. Der Fokusrahmen wird grün, wenn der Fokus aktiviert ist.

4. Drücken Sie den Auslöser ganz herunter, um eine Aufnahme zu machen.



- Diese Funktion kann bis zu 9 Personen erkennen.
- Wenn die Kamera viele Personen gleichzeitig erkennt, wird der Fokus auf die am nächsten stehende Person eingestellt.
- Wenn die Kamera ein Zielgesicht erkannt hat, wird der weiße Fokusrahmen über dem erkannten Gesicht angezeigt, und der graue Fokusrahmen wird über den restlichen Gesichtern (bis zu 8) angezeigt. Den Auslöser halb herunterdrücken, um das Gesicht scharf zu stellen, und der weiße Fokusrahmen wird grün. (Insgesamt 9)
- Zum vorigen AF-Modus zurückkehren, falls die Gesichtserkennung versagt hat.
- Unter einigen Bedingungen kann diese Funktion nicht richtig ausgeführt werden.
 - Wenn eine Person eine dunkle Brille trägt oder ein Teil des Gesichts verborgen ist.
 - Wenn die Person, von der die Aufnahme gemacht wird, nicht in die Kamera blickt.
 - Die Kamera erkennt bei zu starkem oder zu schwachem Licht kein Gesicht.
 - Die Entfernung zwischen der Kamera und dem Motiv ist zu groß.
- Der maximal verfügbare Bereich für die Gesichtserkennung ist 2,5 m (Breite).
 - Je näher die Person, desto schneller kann sie erkannt werden.
 - Der Digitalzoom ist in diesem Modus nicht aktiviert.
 - Dies kann nur aktiviert werden, wenn **NOR** auf dem Bildartwahlrad ausgewählt wurde.
- Das [EFFEKT]-Menü funktioniert nicht wenn die Funktion [GES. ERKENN.] aktiviert ist.

Fokuser.

[SELBSTPORTRÄT] : Bei der Aufnahme von Selbstporträts wird das Gesicht automatisch erkannt, sodass Selbstporträts leichter und schneller aufgenommen werden können.

※ Wählbare Modi : AUTO, PROGRAMM, MANUELL, DUAL IS, PORTRÄT, SZENE (KINDER, STR.&SCHN., EIGENAUFN., CAFÉ)

1. Das Selbstporträt-Symbol () erscheint, wenn das Selbstporträt-Menü ausgewählt ist.



2. Für Selbstporträts richten Sie das Kameraobjektiv auf das Gesicht des Motivs aus. Das Gesicht in diesem Motiv wird automatisch erkannt und ein Ton erklingt.
3. Starten Sie die Aufnahme indem Sie auf den Auslöser drücken.



- Beim Erkennen des Gesichts in der Mitte gibt das Gerät wiederholt einen schnelleren Ton ab als wenn sich das Gesicht nicht in der Mitte befindet.
- Der Leitton kann mithilfe des Menüs [SELBSTPORTRÄT] eingestellt werden. (Refer to S.69)
- Dies kann nur aktiviert werden, wenn **NOR** auf dem Bildartwahlrad ausgewählt wurde.
- Das [EFFEKT]-Menü funktioniert nicht wenn die Funktion [SELBSTPORTRÄT] aktiviert ist.

[MITTEN-AF] : Es wird der rechteckige Bereich im Zentrum des LCD-Monitors scharf gestellt.

[MULTI-AF] : Diese Kamera wählt von den 9 AF-Punkten alle verfügbaren AF-Punkte aus.



[MITTEN-AF]



[MULTI-AF]

※ Wenn die Kamera auf das Motiv scharf stellt, wird der Autofokusrahmen grün. Wenn die Kamera nicht auf das Motiv scharf stellt, wird der Autofokusrahmen rot.

Serienbild

Sie können den Aufnahmetyp und die Anzahl der Serienbildaufnahmen auswählen.

[EINZELBILD] : Nur ein Bild aufnehmen.

[SERIENBILD] : Es werden solange Aufnahmen gemacht, wie der Auslöser betätigt wird.

Die Aufnahmekapazität hängt vom Speicher ab.

[SCHNELL] : Damit werden 3 Aufnahmen nacheinander gemacht (2,5 Aufnahmen pro Sekunde), wenn der Auslöser heruntergedrückt und gehalten wird.

[S.SCHNELL] : Damit werden 7 Bilder pro Sekunde aufgenommen, wenn der Auslöser heruntergedrückt und gehalten wird. Nach der Serienbildaufnahme werden die Bilder bei ihrer Wiedergabe gespeichert. Die maximale Bilderzahl beträgt 20; die Bildgröße ist auf 1024x768 festgesetzt.

[AEB] : Macht drei Aufnahmen hintereinander bei verschiedener Belichtung: Standardbelichtung (0,0EV), Kurzbelichtung (-1/2EV) und Überbelichtung (+1/2EV).



- * Eine hohe Auflösung und Bildqualität erhöhen die Dateispeicherzeit, wodurch die Standby-Zeit zunimmt.
- * Bei Auswahl des Untermenüpunktes [SERIENBILD], [SCHNELL], [S.SCHNELL.] oder [AEB] schaltet sich der Blitz automatisch ab.
- * Am besten ist es, ein Stativ für die AEB-Aufnahmen zu verwenden, da die Zeit zum Speichern jedes Bildes länger ist und da das Verwackeln der Kamera zu Verschwommenheit führen kann.
- * Wenn das [S.SCHNELL]-Menü ausgewählt ist, kann nur zwischen ISO AUTO, 400, 800, 1600 oder 3200 gewählt werden.
- * Die ACB-Funktion kann nicht verwendet werden, wenn die Optionen [SCHNELL], [S.SCHNELL] oder [AEB] aktiv sind.

Belichtung

Wenn sich keine angemessenen Belichtungsbedingungen herstellen lassen, können Sie die Belichtungsmessmethode ändern, um schärfere Bilder zu erzielen.

[MULTI] : Die Belichtung wird aus dem Durchschnitt des im Bildausschnitt verfügbaren Lichtes berechnet. Dabei erfolgt jedoch die Messung zum Bildausschnittsmittelpunkt hin. Diese Methode eignet sich zum allgemeinen Gebrauch.

[SPOT] : Nur das rechteckige Feld in der Mitte des LCD-Monitors wird zur Belichtungsmessung herangezogen. Diese Methode ist geeignet, um das Objekt im Mittelpunkt unabhängig von der Hintergrundbeleuchtung richtig zu belichten.

[ZENTRIER] : Die Belichtung wird aus dem Durchschnitt des im Bildausschnitt verfügbaren Lichtes berechnet. Dabei erfolgt jedoch die Messung zum Bildausschnittsmittelpunkt hin. Diese Methode eignet sich zum Fotografieren kleiner Objekte, wie Blumen und Insekten.



- * Wenn sich das Motiv nicht im Mittelpunkt des Fokusbereichs befindet, sollten Sie die Spot-Belichtungsmessung nicht verwenden, da es dadurch zu Belichtungsfehlern kommen könnte. Verwenden Sie in diesem Fall die Belichtungskorrektur.

Bildeinstellung

Bilder können vor der Aufnahme angepasst werden. Dies kann nur aktiviert werden, wenn **NOR** auf dem Bildartwahrad ausgewählt wurde.



Schärfe

Sie können die Schärfe des aufzunehmenden Bildes einstellen. Sie können den Schärfefeffer auf dem LCD-Monitor nicht vor der Aufnahme überprüfen, da diese Funktion nur auf gespeicherte Bilder angewendet wird.



- []/[] : Die Bildränder werden weicher gemacht. Dieser Effekt eignet sich zur Bearbeitung von Bildern am Computer.
- [] : Die Konturen sind scharf. Dies eignet sich zum Drucken.
- []/[] : Die Bildränder werden betont. Die Ränder erscheinen scharf, aber es kann zu Rauschen auf den Aufnahmen kommen.

Sättigungseinstellung

Sie können die Farbsättigung des Fotos bearbeiten.

- Richtung + : Hohe Sättigung (tiefe Farbtöne)
- Richtung - : Geringe Sättigung (zarte Farbtöne)



Kontrast

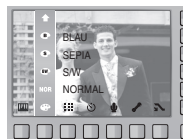
Der Unterschied zwischen dem hellen und dem dunklen Teil des Bildes kann eingestellt werden.

- Richtung + : Bild aufhellen
- Richtung - : Bild verdunkeln



Effekt

Mit Hilfe des digitalen Prozessors der Kamera, können den Bildern spezielle Effekte hinzugefügt werden. Bilder können vor der Aufnahme angepasst werden. Dies kann nur aktiviert werden, wenn **NOR** auf dem Bildartwahlrad ausgewählt wurde.



[PROGRAMM-Modus]

- NOR** : Dem Bild wird kein Effekt hinzugefügt.
- BW** : Konvertiert das Bild in eine Schwarzweißaufnahme.
- S** : Die Aufnahmen werden in einem Sepia-Ton (einer gelblich braunen Schattierung) gespeichert.
- B** : Die Aufnahmen werden in einem bläulichen Ton gespeichert.
- R** : Die Aufnahmen werden in einem rötlichen Ton gespeichert.
- G** : Die Aufnahmen werden in einem grünlichen Ton gespeichert.
- N** : Das Bild wird als Negativ gespeichert.

* Die Menüs [GES. ERKENN.], [SELBSTPORRÄT] und Weißabgleich (WB) funktionieren nicht, wenn die Funktion [EFFEKT] eingeschaltet ist.

Qualität / Bildfrequenz

Sie können die für Ihre Aufnahmen geeignete Kompressionsrate wählen. Je höher die Kompressionsrate, desto geringer die Bildqualität.

Modus	FOTOmodus			VIDEOCLIP-Modus	
Symbol					
Untermenü	SUPERFEIN	FEIN	NORMAL	30 FPS	15 FPS
Dateityp	jpeg	jpeg	jpeg	avi	avi



[Fotomodus]



[VIDEOCLIP-Modus]



- Dieses Dateiformat ist mit DCF (Design Rule of Camera File Format) kompatibel.
- JPEG (Joint Photographic Experts Group) : JPEG ist ein Bildkompressionsstandard, der von der Joint Photographic Experts Group entwickelt wurde. Dieser Kompressionstyp wird am häufigsten zur Komprimierung von Fotos und Grafiken eingesetzt, da er die Dateien effizient ohne Beschädigung der Daten komprimiert.

Selbstausslöser / Fernbedienung

Diese Funktion ermöglicht es dem Fotografen, auch auf das Bild zu kommen.

- Auswahl des Selbstausslösers :

Wenn Sie den Auslöser drücken, wird das Bild nach Ablauf der angegebenen Zeit aufgenommen und die Selbstausslöserfunktion bleibt aktiviert.



- Auswahl eines Fern-Modi :

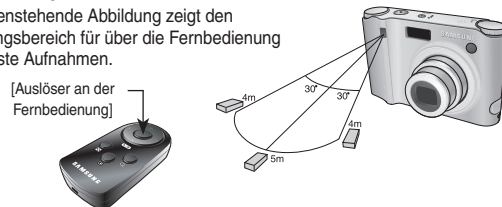
Die Betätigung des Auslösers auf der separaten Fernbedienung ermöglicht eine Verzögerung von 2 Sekunden vor der Aufnahme. Nach der Aufnahme wird der Fernbedienungsmodus beibehalten. Wird jedoch der EIN / AUS - Schalter gedrückt, wird der Fernbedienungsmodus beendet.

■ Beschreibung von Selbstausslöser / Fernbedienung

Symbol	Modus	Beschreibung
OFF	AUS	Die Selbstausslöser-Funktion kann nicht benutzt werden.
	10 SEK	Wird der Auslöser betätigt, kommt es zu einer Vorlaufzeit von 10 Sekunden, bevor das Bild aufgenommen wird.
	2 SEK	Wird der Auslöser betätigt, kommt es zu einer Vorlaufzeit von 2 Sekunden, bevor das Bild aufgenommen wird.
	DOPPELT	Nach 10 Sekunden wird ein Foto aufgenommen, und 2 Sekunden später erfolgt die Aufnahme eines zweiten Fotos.
	BW.-TIMER	Die Kamera erkennt die Bewegung des Motivs nach 6 Sekunden ab dem Drücken des Auslösers, und das Bild wird aufgenommen, wenn die Bewegung gestoppt wird.
	FERN	Sie können mittels der Fernbedienung eine Aufnahme machen, statt den Auslöser der Kamera zu verwenden.

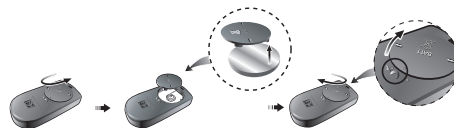
■ Fernbedienungsbereich

Die nebenstehende Abbildung zeigt den Erfassungsbereich für über die Fernbedienung ausgelöste Aufnahmen.



■ Batterien der Fernbedienung austauschen

Beim Einlegen der Batterien in die Fernbedienung ist darauf zu achten, das der (+)-Kontakt nach oben und der (-)-Kontakt nach unten zeigt. Lassen Sie die Batterien der Fernbedienung in einem Kundendienstzentrum in Ihrer Nähe austauschen. Verwenden Sie Batterien vom Typ CR 2025 3V.



- Bei Aufnahmen mit dem Selbstausslöser arbeitet das Selbstausslöserlämpchen wie folgt:
Einstellung des 10-Sekunden-Selbstausslösers : Das Selbstausslöserlämpchen blinkt in den ersten 7 Sekunden im Abstand von 1 Sekunde. In den verbleibenden 3 Sekunden blinkt sie im Abstand von 0,25 Sekunden.
Einstellung des 2-Sekunden-Selbstausslösers : Das Selbstausslöserlämpchen blinkt 2 Sekunden lang im Abstand von 0,25 Sekunden.
- Wenn Sie, während der Selbstausslöser an ist, die Zurück-Taste drücken, wird die Selbstausslöser-Funktion abgeschaltet.
- Verwenden Sie ein Stativ, um Verwacklungen zu verhindern.

Selbstausröser / Fernbedienung

■ Bewegungstimer

Bewegung	Symbol & Selbstausröser-Lampe
Drücken Sie den Ausröser nachdem Sie den Bewegungstimer aktiviert haben	Blinken (1-Sekunden-Intervall)
Erkennung der Bewegung des Motivs	Blinken (0,25-Sekunden-Intervall)
Keine Bewegung erkannt	Schalten Sie ein, und das Bild wird nach 2 Sekunden aufgenommen

■ Die Abläufe für den Bewegungstimer sind wie folgt: (VIDEOCLIP-Modus ausgeschlossen)

Auswählen des Bewegungstimers → Ausröser betätigen → Einstellung bestätigen (innerhalb 6 s)¹ → Die Erkennung startet (bewegen Sie Ihre Hände)² → Die Erkennung stoppt (Nicht bewegen) → Aufnahme eines Bildes (nach 2 s)

¹: Die Kamera erkennt die Bewegung des Motivs nach 6 Sekunden ab dem Drücken des Ausröser, bestätigen Sie also die Komposition innerhalb von 6 s.

²: Den Körper oder die Hände bewegen.



In den folgenden Fällen funktioniert der Bewegungstimer eventuell nicht:

- Der Schärfenbereich beträgt über 3m.
- Die Belichtung ist zu stark oder zu gering.
- Bei Gegenlicht.
- Geringfügiger Bewegung
- Die Bewegungserkennung außerhalb der Grenzen des zentralen Bereiches (50%) des Sensors statt, wo die Bewegung erkannt wird.
- Falls die Kamera 30 Minuten lang keine Bewegung erkennt, oder wenn die Kamera nach einer Bewegung kein Ende der Bewegung erkennt.



[Der Erkennungsbereichs des Bewegungstimers]

Sprachaufnahme / Sprachnotiz

Eine Tonaufnahme kann so lange gemacht werden, wie es die verfügbare Aufnahmezeit (max. 10 Stunden) in Abhängigkeit von der Speicherkapazität erlaubt. Sie können gesprochene Kommentare an gespeicherte Fotos anhängen.

■ Sprachaufnahme

1. Wählen Sie bitte einen Aufnahme-Modus außer dem Videoclip-Modus aus, indem Sie das Auswahlrad auf die gewünschte Position drehen.
2. Wählen Sie das Sprachnotiz-Menü, indem Sie auf die Smarttaste drücken.
3. Drücken Sie den Auslöser, um die Sprachaufnahme zu starten.
 - Wenn Sie den Auslöser einmal drücken, werden so lange Sprachdaten aufgenommen, wie es die verfügbare Aufzeichnungszeit (max. 10 Stunden) erlaubt. Die Aufnahmezeit wird auf dem LCD-Monitor angezeigt. Der Ton wird weiterhin aufgenommen, auch wenn der Auslöser losgelassen wird.
 - Wenn Sie die Aufnahme anhalten möchten, drücken Sie bitte nochmals auf den Auslöser.
 - Dateityp : *.wav



■ Sprachnotiz

1. Wählen Sie bitte einen Aufnahme-Modus außer dem Videoclip-Modus aus, indem Sie das Auswahlrad auf die gewünschte Position drehen.
2. Wählen Sie das Sprachnotiz-Menü, indem Sie auf die Smarttaste drücken. Wenn auf dem LCD-Monitor der Sprachaufnahme-Indikator angezeigt wird, wurde die Einstellung korrekt vorgenommen.
3. Drücken Sie den Auslöser, um eine Aufnahme zu machen. Das Bild wird auf der Speicherkarte gespeichert.
4. Die 10 Sekunden lange Sprachnotiz wird aufgenommen, sobald das Bild gespeichert ist. Wenn Sie während der Sprachaufnahme den Auslöser drücken, wird der gesprochene Kommentar gestoppt.



- Der ideale Abstand für die Sprachaufnahme beträgt 40 cm zwischen Ihnen und der Kamera (Mikrofon).

Weissabgleich

Der Weißabgleich ermöglicht Ihnen eine Farbregulierung, welche die Farben natürlicher erscheinen lässt. Wenn ein Menüpunkt außer AWB (Auto-Weißabgleich) aktiv ist, können Sie nur den Negativ-Farbeffekt wählen. Der Weißabgleich kann im Programm-, Manuell- und DUAL IS-, Videoclip-Modus verwendet werden.

AUTO

AWB : Die Kamera wählt automatisch die optimalen Einstellungen für den Weißabgleich in Abhängigkeit von den herrschenden Lichtverhältnissen.



TAGESLICHT BEWÖLKT

 : Für Außenaufnahmen.
 : Für Aufnahmen bei bewölktem Himmel und trübem Wetter.

KUNSTLICHT H

 : Für Aufnahmen mit Tageslichtleuchtstofflampen mit Dreizeige-Neonbeleuchtung.

KUNSTLICHT L GLÜHLICHT

 : Für Aufnahmen bei weißem Neonlicht.
 : Für Aufnahmen bei Glühllicht (normale Glühlampenlicht).

BENUTZERDEFINIERT

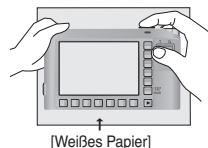
 : Gestattet dem Anwender, den Weißabgleich entsprechend den Aufnahmebedingungen einzustellen.

Verschiedene Lichtverhältnisse können einen Farbstich auf Ihren Fotos verursachen.

■ So verwenden Sie den benutzerdefinierten Weißabgleich

Weißabgleichseinstellungen können in Abhängigkeit von der Aufnahmeumgebung leicht variieren. Sie können den optimalen Weißabgleich für eine bestimmte Aufnahmeumgebung wählen, indem Sie den benutzerdefinierten Weißabgleich einstellen.

1. Wählen Sie das Menü EIG.EINST () des Weißabgleichs und legen Sie ein Blatt weißes Papier vor die Kamera, sodass der LCD-Monitor nur weiß zeigt.



2. OK-Menütaste : wählt den vorab gespeicherten benutzerdefinierten Weißabgleich.

ZURÜCK-Taste : beendet den benutzerdefinierten Weißabgleich.

Auslöser : speichert den neuen benutzerdefinierten Weißabgleich.



- Der benutzerdefinierte Weißabgleichwert wird ab dem nächsten Foto, dass Sie aufnehmen, angewandt.
- Der benutzerdefinierte Weißabgleich wird solange aktiv bleiben, bis er überschrieben wird.
- Ist Fotostil ausgewählt, wird der Weißabgleich automatisch vorgenommen (AWB).

ISO

Sie können bei der Aufnahme von Fotos die ISO-Empfindlichkeit auswählen. Die spezifische Lichtempfindlichkeit einer Kamera wird durch den ISO-Wert angegeben. Das Menü ISO-Empfindlichkeit ist in den Modi PROGRAMM und MANUELL verfügbar.

- AUTO :

Die Sensitivität der Kamera verändert sich automatisch je nach Beleuchtung und Helligkeit des Motives.

- 80, 100, 200, 400, 800, 1600, 3200 :

Sie können die Verschlusszeitgeschwindigkeit beim gleichen Lichtverhältnis erhöhen, indem Sie die ISO Sensitivität verstärken. Bei starker Helligkeit können die Bilder jedoch überbelichtet werden. Je höher der ISO-Wert, umso höher die Lichtempfindlichkeit der Kamera und somit ihre Fähigkeit, Aufnahmen bei Dunkelheit zu machen. Mit zunehmendem ISO-Wert nimmt jedoch auch der Rauschpegel im Bild zu, wodurch es grobkörnig erscheint.

* Wenn das [S.SCHNELL]-Menü ausgewählt ist, kann nur zwischen ISO AUTO, 400, 800, 1600 oder 3200 gewählt werden.

* Wenn das ISO 3200 Menü ausgewählt ist, ist die Bildgröße auf 3M festgesetzt.



Belichtungskorrektur

Die Kamera passt die Belichtung automatisch an die Lichtverhältnisse der Umgebung an. Sie können den Belichtungswert auch im Belichtungskorrekturmenü wählen. Das Menü BELICHTUNGSKORREKTUR ist in den Modi PROGRAMM, DUAL IS und VIDEOCLIP verfügbar.

■ So korrigieren Sie die Belichtung

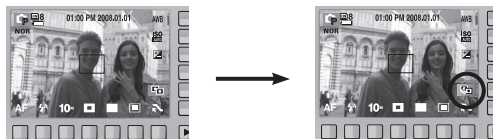
1. Drücken Sie die Belichtungskorrektur-Menütaste, und das Belichtungskorrekturmenü erscheint wie gezeigt.
2. Berühren Sie die Taste und gleiten Sie mit dem Finger darüber, um den Belichtungswert auszuwählen.
3. Drücken Sie die Belichtungskorrektur-Menütaste nochmals. Der eingestellte Wert wird gespeichert und der Einstellmodus für die Belichtungskorrektur damit beendet.



* Ein negativer Belichtungskorrekturwert verringert die Belichtung. Bitte beachten Sie, dass ein positiver Belichtungskorrekturwert die Belichtung steigert und der LCD-Monitor weiß erscheint oder die Bilder u. U. nicht gelingen.

ACB (Auto-Kontrastabgleich)

Wenn diese Option aktiviert ist, wird der Kontrast automatisch angepasst. Das heißt, wenn Aufnahmen mit Gegenlicht (wo die Aufnahme stark variiert) gemacht werden oder wo es starke Schwankungen der Helligkeit gibt, wird die Helligkeit automatisch angepasst um eine klare Bildqualität zu erhalten.



- * Beim Verwenden des AUTO-, PROGRAMM- oder Porträt-Modus ist die ACB-Funktion verfügbar. In den Modi Auto und Porträt ist die ACB-Funktion immer verfügbar.
- * Die ACB-Funktion kann nicht verwendet werden, wenn die Optionen SCHNELL, S.SCHNELL oder AEB aktiv sind.
- * Die ACB-Funktion ist nur verfügbar, wenn ISO auf einen Wert zwischen 80 und 200 eingestellt ist.

Verschlusszeit

Dieser Modus stellt die Verschlusszeit für die automatische Belichtung auf manuellen Modus ein. Mit einer kurzen Verschlusszeit kann die Bewegung eines Motivs auf dem Foto eingefroren werden. Mit einer langen Verschlusszeit kann die Bewegung eines Motivs mit einer Dynamik oder Bewegung aufgenommen werden.



- So stellen Sie die Verschlusszeit ein

Um die Verschlusszeit zu wählen, müssen Sie die Taste berühren und Ihren Finger nach links oder rechts bewegen.



← Langsam



Schnell →

Blendenwert

Dieser Modus stellt den Blendenwert für die automatische Belichtung auf manuellen Modus ein. Kleine Blendenwerte bilden ein Objekt scharf ab, lassen aber den Hintergrund unscharf werden. Große Blendenwerte sorgen dafür, dass sowohl das Objekt, als auch der Hintergrund, scharf abgebildet werden.



Videoclip-Einzelbildstabilisierer

Diese Funktion dient zur Stabilisierung von Bildern aus Videoaufnahmen. Dieser Menüpunkt kann nur im Videoclip-Modus aktiviert werden.

1. Wählen Sie das Symbol () durch Drücken auf die Smarttaste, um aufgenommene Bilder während der Videoaufnahme zu stabilisieren. Ein nochmaliges Drücken auf das Symbol beendet die Funktion.



2. Wenn dieser Menüpunkt aktiv ist, wird der Aufnahmebereich kleiner.

Szenemenü

Verwenden Sie dieses Menü, um ohne großen Aufwand die optimalen Einstellungen für eine Vielzahl von Aufnahmesituationen zu konfigurieren.



- [KINDER] (👤) : Zum Fotografieren von Kindern in Bewegung
- [LANDSCHAFT] (🏔️) : Für Szenerien in größerer Entfernung.
- [NAHAUFN.] (🌿) : Für Aufnahmen von z. B. Pflanzen und Insekten aus kurzer Distanz.
- [TEXT] (📄) : Zum Fotografieren von Dokumenten.
- [SONNENUN.] (🌅) : Für Aufnahmen bei Sonnenuntergang.
- [DÄMMERUNG] (🌄) : Für Aufnahmen bei Tagesanbruch.
- [GEGENLICHT] (👤💡) : Für Porträts ohne durch Gegenlicht verursachte Schatten.
- [FEUERWERK] (💣) : Zum Fotografieren von Feuerwerk.
- [STR.&SCHN.] (🏖️) : Für Aufnahmen am Meer oder Strand, an Seen und im Schnee.
- [EIGENAUFN.] (👤📷) : Diese Funktion ermöglicht es dem Fotografen, auch auf das Bild zu kommen.
- [ESSEN] (🍴) : Für Aufnahmen von appetitlich angerichteten Speisen.
- [CAFÉ] (☕) : Für Aufnahmen im Café und Restaurant

Wiedergabemodus starten

Schalten Sie die Kamera ein und wählen Sie Wiedergabe, indem Sie auf die Wiedergabe- Taste drücken (). Die Kamera spielt nun die gespeicherten Bilder ab. Wenn sich die Speicherkarte in der Kamera befindet, werden alle Kamerafunktionen nur auf die Speicherkarte angewandt. Wenn sich die Speicherkarte in der Kamera befindet, werden alle Kamerafunktionen nur auf den internen Speicher angewandt.

Fotos wiedergeben

1. Wählen Sie WIEDERGABE, indem Sie die Wiedergabe-Taste drücken ().
2. Das zuletzt gespeicherte Bild wird auf dem LCD-Monitor angezeigt.
3. Berühren Sie die Taste und bewegen Sie Ihren Fingernach links oder rechts um ein Bild auszuwählen.

✱ Wenn Sie die ① oder ② -Taste drücken, wird das Bild immer wieder abgespielt.



①

②



- **Toneinstellungen :** Um zu den Toneinstellungen zu gelangen, drücken Sie die Start-Taste für mehr als 3 Sekunden. Im Toneinstellungsmodus werden Betriebs- ton, Effektton, Startton und Auslöserton nicht erzeugt. Um den Toneinstellungsmodus abzubrechen, schalten Sie die Kamera durch Drücken des Betriebsschalters ein.

Videoclips wiedergeben

1. Wählen Sie den aufgenommenen Videoclip aus, den Sie abspielen lassen möchten, indem Sie die Smart-Taste verwenden.
2. Die Videoclip-Datei wird mit Hilfe der Wiedergabe / Pause-Taste abgespielt.
 - Um die Wiedergabe eines Videoclips vorübergehend anzuhalten, drücken Sie die Taste II erneut.
 - Wenn Sie die ►-Taste nochmals drücken, wird die Video-Datei nochmals abgespielt.
 - Um den Videoclip während des Abspielens zurückzuspulen, drücken Sie die ◀◀-Taste.
 - Um den Videoclip schnell vorzuspulen, drücken Sie die ▶▶-Taste. Immer wenn die ◀◀/▶▶-Taste gedrückt wird, wird die Suchgeschwindigkeit auf 2x, 4x, 8x oder 16x erhöht.
 - Um die Wiedergabe des Videoclips anzuhalten, drücken Sie die ■-Taste.
3. Um wieder zum Wiedergabemodus zurückzukehren, drücken Sie die ■-Taste.



Wiedergabemodus starten

Videoclip-Aufnahmefunktion

Videoclip auf Fotos festhalten.

1. Drücken Sie während der Wiedergabe einer Videoclip-Datei die **II**-Taste.
 2. Drücken Sie die **AUFNAHMENÜ**-Taste.
Das aufgenommene Bild wird unter einem neuen Dateinamen gespeichert.
- ✱ Die aufgenommene Videoclip-Datei hat die gleiche Größe wie der originale Videoclip. (640x480, 320x240)



Videoschnitt in der Kamera

Sie können während der Wiedergabe des Videoclips gewünschte Bereiche des Videoclips extrahieren.

1. Drücken Sie an dem Punkt des Videoclips die Extrahieren-Taste, ab dem Sie mit dem Extrahieren beginnen möchten.
 2. Drücken Sie an dem Punkt des Videoclips die Extrahieren-Taste, ab dem Sie mit dem Extrahieren aufhören möchten.
 3. Ein Bestätigungsfenster wird angezeigt.
 4. Drücken Sie die Smarttaste und wählen Sie den gewünschten Untermenüpunkt.
[JA] : Die extrahierten Bilder werden unter einem neuen Dateinamen abgespeichert.
[NEIN] : Das Zuschneiden des Clips wird abgebrochen.
- ✱ Beträgt die Spieldauer weniger als 5 Sekunden, kann der Videoclip nicht zugeschnitten werden.



Tonaufnahmen wiedergeben

1. Benutzen Sie die Smarttaste, um die abzuspielenden Tonaufnahmen auszuwählen.
2. Drücken Sie die Wiedergabe-Taste; das Sprach-Menü wird angezeigt.
3. Die Videoclip-Datei wird mit Hilfe der **▶**-Taste abgespielt.
 - Um die Wiedergabe einer Tondatei vorübergehend anzuhalten, drücken Sie die Taste **II** erneut.
 - Durch erneutes Drücken der **▶**-Taste wird die Wiedergabe der Tondatei fortgesetzt.
 - Um die Tondatei bei der Wiedergabe zurückzuspulen, drücken Sie die **◀◀**-Taste. Um schnell vorzuspulen, drücken Sie die **▶▶**-Taste.
 - Um die Wiedergabe der Tondatei anzuhalten, drücken Sie die **■**-Taste.



Wiedergabemodus starten

Aufgenommene Sprachnotiz wiedergeben

1. Wählen Sie das Bild aus, das die Sprachnotiz enthält, indem Sie die Smarttaste verwenden.
2. Durch Drücken der [BEARBEITEN]-Taste wird das Menü VIDEOCLIP angezeigt.
3. Eine Sprachnotiz wird durch Drücken der Taste MEMOWIEDERG. abgespielt.
 - Um die Wiedergabe einer Tondatei vorübergehend anzuhalten, drücken Sie die II-Taste.
 - Durch erneutes Drücken der ►-Taste wird die Wiedergabe der Tondatei fortgesetzt.
 - Um die Wiedergabe der Tondatei anzuhalten, drücken Sie die ■-Taste.



LCD-Monitoranzeige

Auf dem LCD-Monitor werden Aufnahmeinformationen zum angezeigten Bild eingeblendet.



LCD-Monitoranzeige

Nr.	Beschreibung	Symbol	Seite
1	Wiedergabemodus-Symbol		-
2	Batterie		S.15
3	Sprachnotiz / Videoclip		S.41
4	DPOF		S.55
5	So schützen Sie die Bilder		S.54
6	ISO	80 ~ 3200	S.43
7	Blendenwert	F2.8 ~ F13.5	S.45
8	Verschlusszeit	16 ~ 1/1500	S.44
9	Blitz	ON / OFF	S.32-33
10	Bildgröße	3648x2736 ~ 320x240	S.33
11	Aufnahmedatum	2008.01.01	S.72
12	Bildlaufleiste		-
13	Drücken Sie die Smarttaste	Edit / Play	-
14	Einstell-Menü		S.64-74
15	DPOF-Menü		S.55
16	Löschen-Menü		S.54
17	Speichern-Menü		S.54
18	Diashow-Menü		S.53
19	Bilder abspielen		S.52
20	Ordnername und Nummer des gespeicherten Bildes	100-0001	S.68
21	Speicherkartensymbol / Interner Speicher		S.15

Mit den Kameratasten die Kamera einstellen

Im Wiedergabemodus lassen sich die Wiedergabefunktionen mit den Kameratasten mühelos einstellen.

Wiedergabemodus-Taste

- Wenn Sie die Kamera mit dem EIN-/AUS-Schalter eingeschaltet haben und die WIEDERGABEMODUS-Taste einmal drücken, schalten Sie in den Wiedergabemodus. Durch nochmaliges Drücken der WIEDERGABEMODUS-Taste schalten Sie in den Aufnahmemodus.
- Mit der Wiedergabemodus-Taste können Sie die Kamera einschalten. Die Kamera wird im Wiedergabemodus eingeschaltet. Drücken Sie die Taste WIEDERGABEMODUS-Taste erneut, um die Kamera auszuschalten.

BACK-Taste

- Wenn Menüs angezeigt werden, können Sie mit der BACK-Taste zum vorherigen Fenster zurückkehren; bei mehrmaligem Drücken dieser Taste gelangen Sie letztendlich komplett aus dem Menüsystem.



Die Verwendung der Fernbedienung im Wiedergabemodus

Videoclips und Bilder können mithilfe der Fernbedienung wiedergegeben werden.



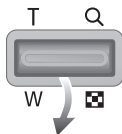
* Auf der Seite 39 finden Sie Informationen zur Verwendung der Fernbedienung im Aufnahmemodus.

Indexbild () / Vergrößerung ()-Taste

Sie können mehrere Bilder ansehen, ein gewähltes Bild vergrößern und ausschneiden um einen bestimmten Bereich eines Bildes zu speichern.

■ Indexbild-Anzeige

1. Wenn ein Bild auf dem kompletten Bildschirm angezeigt wird, drücken Sie auf die Index-Taste.
2. Die Mehrfachbildanzeige hebt das Bild hervor, welches bei Auswahl des Mehrfachbildmodus angezeigt wurde.
3. Drücken Sie die Smarttaste, um zu einem bestimmten Bild zu gelangen.
4. Um ein Bild separat anzuzeigen, betätigen Sie die Vergrößerungstaste.



[Normalanzeige-Modus]

Drücken Sie auf die
Indexbild ()

← →

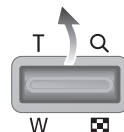
Drücken Sie auf die
Vergrößerungstaste
()



[Indexbild-Anzeigemodus]

■ Bild vergrößern

1. Wählen Sie ein Bild aus, das Sie vergrößern möchten und betätigen Sie die Vergrößerungstaste.
 2. Die verschiedenen Bildausschnitte können mithilfe der Smarttaste betrachtet werden.
 3. Wenn Sie die Indexbild-Taste drücken, wird das Bild bis auf seine ursprüngliche ganze Größe verkleinert.
- Sie können sehen ob es sich um eine Bildvergrößerung handelt, indem Sie den Vergrößerungsindikator oben links auf dem LCD-Monitor überprüfen. (Wenn es sich um keine Bildvergrößerung handelt, wird der Indikator nicht angezeigt.) Sie können ebenfalls den Vergrößerungsbereich überprüfen.
 - Videoclips und WAV-Dateien können nicht vergrößert werden.
 - Bei der Bildvergrößerung kann es zu einem Qualitätsverlust kommen.



■ Maximale Vergrößerung im Verhältnis zur Bildgröße.

Bildgröße	10"	9"	7"	7"	5"	3"	1"
Maximaler Vergrößerungsfaktor	x11.40	x10.13	x9.60	x8.56	x7.36	x6.40	x3.20

Indexbild () / Vergrößerung ()-Taste

- Zuschneiden : Sie können einen Bildausschnitt extrahieren und separat abspeichern.

1. Vergrößern Sie das Bild mithilfe der Zoomtaste. Mithilfe der Smarttaste können Sie das Bild bewegen.
2. Drücken Sie die Smarttaste um sich ein Bestätigungsfenster anzeigen zu lassen.
3. Die Taste [JA] drücken. Das ausgeschnittene Bild wird unter einem neuen Dateinamen gespeichert und erscheint auf dem LCD-onitor.

- ✱ Wenn nicht genügend Speicherplatz zum Speichern des geschnittenen Bildes vorhanden ist, kann das Bild nicht geschnitten werden.



Bilder abspielen

Es können entweder Bilder eines bestimmten Datums oder alle Bilder abgespielt werden.



1. Drücken Sie die Wiedergabe-Taste und es erscheinen folgende Menüs:

-  - Alle abspielen
: Alle gespeicherten Bilder können überprüft werden.
-  - Wiedergabe nach Datum
: Bilder können nach Erstellungsdatum überprüft werden.



2. Drücken Sie die Smarttaste und wählen Sie den gewünschten Abspiel-Modus aus.

Diashow starten

Bilder können ohne Unterbrechung in vorgegebenen Abständen gezeigt werden. Sie können die Kamera an einen externen Monitor anschließen und Ihre Diashow auf diesem Gerät ausgeben. Drücken Sie die Startmenü-Taste, um die Diashow zu starten. Wenn die Diashow läuft, werden die Videoclip-Dateien und Sprachaufnahme Dateien nicht angezeigt.



■ Diashow-Effekte konfigurieren

Auf die Diashow können einzigartige Bildeffekte angewendet werden.

[AUS] : Es wird kein Effekt hinzugefügt.

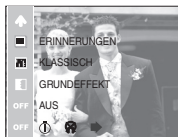
[GRUNDEFFEKT] : Der Effekt Ein-/Ausblenden wird hinzugefügt, und die Bilder werden in einem festgelegten Intervall angezeigt.

[KLASSISCH] : Sie können einem Bild Rauschen hinzufügen, um Ihrem Foto ein klassischeres Gefühl zu geben.

[ERINNERUNGEN] : Der Film wurde „auf alt getrimmt“, sodass er aussieht wie ein alter Film.

[RHYTHMISCH] : Bilder werden mit verschiedenen Effekten angezeigt.

[VERGNÜGEN] : Bilder werden mit verschiedenen Effekten angezeigt.



■ Einstellen des Wiedergabeintervalls

Legen Sie das Diashow-Wiedergabeintervall auf die von Ihnen bevorzugte Anzahl Sekunden fest.

[1 SEK] : Das Wiedergabeintervall beträgt 1 Sekunden.

[3 SEK] : Das Wiedergabeintervall beträgt 3 Sekunden.

[5 SEK] : Das Wiedergabeintervall beträgt 5 Sekunden.

[10 SEK] : Das Wiedergabeintervall beträgt 10 Sekunden.



✱ Das Intervall-Menü funktioniert nur in den Menüs [AUS] und [GRUNDEFFEKT].

■ Festlegen der Hintergrundmusik

Legen Sie die Hintergrundmusik fest, die während der Bildwiedergabe abgespielt werden soll.

- Es kann zwischen [PANORAMA], [ERSTES LÄCHELN] oder [ERINNERUNG] als Hintergrundmusik gewählt werden.



■ Option Wiederholung

Wählen Sie die Wiederholung-Option für die Diashow.

[WIEDERG.] : Die Diashow wird nach einem Durchlauf beendet.

[WIEDERHOL] : Die Diashow wird so lange wiederholt, bis sie abgebrochen wird.



So schützen Sie die Bilder

Diese Funktion schützt die Aufnahmen vor unabsichtlichem Löschen (SPERREN). Mit ihr können auch Fotos wieder freigegeben werden, die vorher geschützt waren (FREIGABE).

[ONE] : Angezeigtes Bild schützen / freigeben.

[ALL] : Alle gespeicherten Bilder schützen / freigeben.

- Wenn Sie ein Bild schützen, erscheint das Löschschutz-Symbol auf dem LCD-Monitor. (Ein ungeschütztes Bild hat keine Anzeige.)
- Im Modus SPERREN wird das Bild vor der Löschfunktion, aber NICHT vor der Formatierungsfunktion geschützt.



Fotos löschen

Wird verwendet, um das angezeigte Bild zu löschen.

[JA] : löscht das angezeigte oder markierte (✓) Bild.

[NEIN] : bricht den Löschvorgang für das angezeigte oder markierte (✓) Bild ab.

- Die geschützten Bilder können nicht gelöscht werden.
- Wenn Sie mehrere Bilder löschen wollen, markieren Sie die Bilder mithilfe der (✓) Taste und der Smarttaste (horizontal) und drücken Sie den [JA] Menüpunkt.
- Die Bildanzahl wird unten rechts auf dem LCD-Monitor angezeigt.



DPOF

- DPOF (Digital Print Order Format) ermöglicht es, Druckdaten im MISC-Ordner der Speicherkarte festzuhalten. Sie können bestimmen, welches Bild und wie viele Kopien des Bildes bei einem Ausdruck angefertigt werden sollen.
- Der DPOF-Indikator erscheint auf dem LCD-Monitor, wenn ein Bild mit DPOF-Daten wiedergegeben wird. Sie können die Bilder auf einem DPOF-Drucker oder von einer zunehmenden Anzahl von Fotofachlaboren ausdrucken lassen.
- Diese Funktion ist für Videoclips und Sprachaufnahme Dateien nicht verfügbar.
- Ist keine Speicherkarte eingesetzt, werden die Menüs zwar auf dem LCD angezeigt, sind aber nicht wählbar.
- Wird das im Weitwinkelmodus aufgenommene Bild als Weitwinkeldruck ausgedruckt, können 8% am linken und rechten Seitenrand des Bildes nicht gedruckt werden. Überprüfen Sie vor dem Ausdrucken des Bildes, ob Ihr Drucker Weitwinkeldruck unterstützt. Wenn Sie das Bild in einem Fotolabor ausdrucken lassen, verlangen Sie den Ausdruck als Weitwinkeldruck. (Einige Fotolabors unterstützen den Ausdruck in Weitwinkel-Größe nicht.)

DPOF : Bilder

Dank dieser Funktion können Sie Informationen zur Anzahl der zu druckenden Bilder auf Ihrer Speicherkarte festhalten.

1. Wählen Sie das DPOF-Menü, indem Sie auf die Smarttaste drücken.
2. Wählen Sie das [BILDER]-Menü, indem Sie auf die Smarttaste drücken.
3. Wählen Sie den gewünschten Untermenüpunkt, indem Sie die Smarttaste drücken.

[EIN BILD] : Anzahl der Drucke des angezeigten Bildes festlegen

[ALLE] : Anzahl der Drucke für alle Bilder mit Ausnahme von Videoclip- und Sprachaufnahme Dateien einstellen.

[ABBRUCH] : Druckeinstellung abbrechen.

4. Drücken Sie die OK -Taste, um die Einstellung zu bestätigen. Wenn ein Bild DPOF-Daten aufweist, wird der DPOF-Indikator () angezeigt.



DPOF : DRUCKGRÖßE

Wenn Sie auf der Speicherkarte gespeicherte Bilder drucken, können Sie die Druckgröße angeben. Das Menü [GRÖSSE] steht nur für DPOF 1.1-kompatible Drucker zur Verfügung.

■ So stellen Sie die Druckgröße ein

1. Wählen Sie das [GRÖSSE]-Menü, indem Sie auf die Smarttaste drücken.

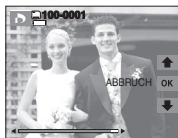
2. Wählen Sie den gewünschten Untermenüpunkt, indem Sie die Smarttaste drücken.

[EIN BILD] : Wählen Sie eine Druckgröße für das angezeigte Bild.

[ALLE] : Druckgröße aller gespeicherten Bilder ändern.

[ABBRUCH] : Sämtliche Druckgrößeneinstellungen abbrechen.

3. Auf die OK-Taste drücken, um die Einstellung zu bestätigen. Wenn ein Bild DPOF-Anweisungen beinhaltet, wird der DPOF-Indikator angezeigt.



DPOF : INDEX

Bilder (mit Ausnahme von Videoclips und Tondateien) werden als Index gedruckt.

1. Wählen Sie das [GRÖßE]-Menü, indem Sie auf die Smarttaste drücken.

2. Wählen Sie einen gewünschten Untermenüpunkt, indem Sie auf die Smarttaste drücken.

Wenn [NEIN] ausgewählt ist,
: brechen Sie bitte die Indexdruckeinstellung ab.

Wenn [JA] ausgewählt ist,
: wird das Bild im Indexformat gedruckt.



※ DPOF-[GRÖßE]-Sekundärmenü : [ABBRUCH], [3x5], [4x6], [5x7], [8x10]

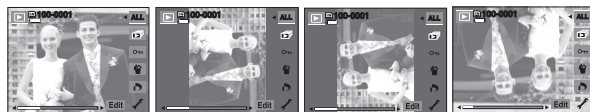
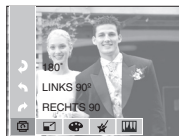


- Je nach Hersteller und Druckermodell kann es etwas länger dauern, bis der Druckvorgang abgebrochen wird.

So drehen Sie ein Bild

Sie können die gespeicherten Bilder in mehreren Stufen drehen. Wenn die Wiedergabe des gedrehten Bildes beendet ist, wird es im gedrehten Zustand gespeichert.

1. Drücken Sie die Bearbeiten-Taste.
2. Drücken Sie die Menü-Taste [DREHEN].
3. Wählen Sie den gewünschten Untermenüpunkt, indem Sie die Smarttaste drücken.



[Vor Drehung des
Bildes]

[RECHTS 90°]

[LINKS 90°]

[180°]

4. Wenn Sie das gedrehte Bild auf dem LCD-Monitor anzeigen, können links und rechts vom Bild leere Flächen erscheinen.

Größe ändern (GRÖSSE ÄND.)

Auflösung (Größe) der aufgenommenen Bilder ändern. Wählen Sie [STARTBILD] um ein Bild als das als erstes zu erscheinende Bild zu speichern. Das in der Größe geänderte Bild erhält einen neuen Dateinamen.

1. Drücken Sie die Bearbeiten-Taste.
2. Drücken Sie die Menü-Taste [RESIZE].
3. Wählen Sie den gewünschten Untermenüpunkt, indem Sie die Smarttaste drücken.



■ Arten der Bildgrößenänderung

Größe	3072x2304	2592x1944	2048x1536	1024x768	STARTBILD
10"	•	•	•	•	•
7"		•	•	•	•
5"			•	•	•
3"				•	•
1"					•

Größe	3264x2176	2592x1728	2048x1368	1024x680
9"	•	•	•	•

Größe	3072x1728	1920x1080	1280x720
7"	•	•	•

Größe ändern (GRÖSSE ÄND.)



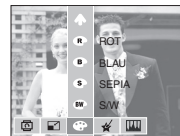
- Sie können die Auflösung nur für die im JPEG-Format 4:2:2 komprimierten Dateien ändern.
- Das in der Größe geänderte Bild erhält einen neuen Dateinamen. Das Bild [STARTBILD] ist nicht auf der Speicherkarte, sondern im internen Speicher abgespeichert.
- Nur ein [STARTBILD] kann gespeichert werden. Wenn Sie ein neues [STARTBILD] speichern, wird das vorherige Startbild gelöscht.
- Reicht die Speicherkapazität nicht aus, um das in der Größe geänderte Bild zu speichern, erscheint die Meldung [SPEICHER VOLL!] auf dem LCD-Monitor, und das in der Größe veränderte Bild wird nicht gespeichert.

Effekt

Mit Hilfe des digitalen Kameraprozessors lassen sich Spezialeffekte auf Ihren Fotos hinzufügen.

1. Drücken Sie die Bearbeiten-Taste.
2. Drücken Sie die Menü-Taste [EFFEKT].
3. Wählen Sie den gewünschten Untermenüpunkt, indem Sie die Smarttaste drücken.

- BW** : Konvertiert das Bild in eine Schwarzweißaufnahme.
- S** : Die Aufnahmen werden in einem Sepia-Ton (einer gelblich braunen Schattierung) gespeichert.
- B** : Die Aufnahmen werden in einem bläulichen Ton gespeichert.
- R** : Die Aufnahmen werden in einem rötlichen Ton gespeichert.
- G** : Die Aufnahmen werden in einem grünlichen Ton gespeichert.
- I** : Das Bild wird als Negativ gespeichert.



Spezieller Farbeffekt

1. Drücken Sie während der Wiedergabe die Bearbeiten-Taste.
2. Verwenden Sie die Smarttaste um das () Menü zu wählen.

Farbfilter

Mit diesem Menü können Sie die Farbinformation des Bildes (außer Rot, Blau, Grün und Gelb) zu Schwarzweiß ändern.

1. Drücken Sie die Menü-Taste [FILTER].
2. Nachdem die Nachricht [VERARBEITUNG!] angezeigt wird, wird der entsprechende Effekt angewandt.
3. Drücken Sie die OK-Taste um das geänderte Bild unter einem neuen Dateinamen zu speichern.



Schattiert

Dieser Effekt verringert die Helligkeit der Umgebung, verstärkt die Helligkeit des zentralen Punktes und macht die Ränder dunkel.

1. Drücken Sie die Menü-Taste [SCHATTIERT].
2. Nachdem die Nachricht [VERARBEITUNG!] angezeigt wird, wird der entsprechende Effekt angewandt.
3. Drücken Sie die OK-Taste um das geänderte Bild unter einem neuen Dateinamen zu speichern.



Elegant

Dieser Effekt macht die Farben des Fotos hell und klar damit ein eleganter Eindruck entsteht.

1. Drücken Sie die Menü-Taste [ELEGANT].
2. Nachdem die Nachricht [VERARBEITUNG!] angezeigt wird, wird der entsprechende Effekt angewandt.
3. Drücken Sie die OK-Taste um das geänderte Bild unter einem neuen Dateinamen zu speichern.



Rauscheffekt

Sie können einem Bild Rauschen hinzufügen, um Ihrem Foto ein klassischeres Gefühl zu geben.

1. Drücken Sie die Menü-Taste [RAUSCH+].
2. Nachdem die Nachricht [VERARBEITUNG!] eingeblendet wird, wird der entsprechende Effekt angewandt.
3. Drücken Sie die OK-Taste um das geänderte Bild unter einem neuen Dateinamen zu speichern.



bildeinstellung

1. Drücken Sie während der Wiedergabe die Bearbeiten-Taste.
2. Verwenden Sie die Smarttaste um das () Menü zu wählen.

Rote-Augen-Korrektur

Rote Augen können in der Aufnahme korrigiert werden.

1. Drücken Sie die Taste [R. AUG. RED.].
2. Nachdem die Nachricht [VERARBEITUNG!] angezeigt wird, wird der entsprechende Effekt angewandt.
3. Drücken Sie die OK-Taste um das geänderte Bild unter einem neuen Dateinamen zu speichern.



ACB

Die Helligkeit eines dunklen Objektes in der Mitte eines Fotos kann automatisch korrigiert werden.

1. Drücken Sie die Menü-Taste [ACB].
2. Nachdem die Nachricht [VERARBEITUNG!] angezeigt wird, wird der entsprechende Effekt angewandt.
3. Drücken Sie die OK-Taste um das geänderte Bild unter einem neuen Dateinamen zu speichern.



Helligkeitssteuerung

Sie können die Helligkeit des Fotos bearbeiten.

1. Drücken Sie die Menü-Taste [HELLIGKEIT].
2. Mithilfe der Smarttaste können Sie die Helligkeit wie gewünscht verändern.
3. Nachdem die Nachricht [VERARBEITUNG!] angezeigt wird, wird der entsprechende Effekt angewandt.
4. Drücken Sie die OK-Taste um das geänderte Bild unter einem neuen Dateinamen zu speichern.



Kontrasteinstellung

Sie können den Kontrast des Fotos ändern.

1. Drücken Sie die Menü-Taste [KONTRAST].
2. Mithilfe der Smarttaste können Sie den Kontrast nach Ihren Wünschen anpassen.
3. Nachdem die Nachricht [VERARBEITUNG!] angezeigt wird, wird der entsprechende Effekt angewandt.
4. Drücken Sie OK, um das geänderte Bild unter einem neuen Dateinamen zu speichern.



bildeinstellung

Sättigungseinstellung

Sie können die Farbsättigung des Fotos bearbeiten.

1. Drücken Sie die Menü-Taste [SÄTTIGUNG].
2. Mithilfe der Smarttaste können Sie die Sättigung wie gewünscht verändern.
3. Nachdem die Nachricht [VERARBEITUNG!] angezeigt wird, wird der entsprechende Effekt angewandt.
4. Drücken Sie die OK-Taste um das geänderte Bild unter einem neuen Dateinamen zu speichern.

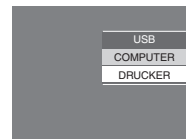


PictBridge

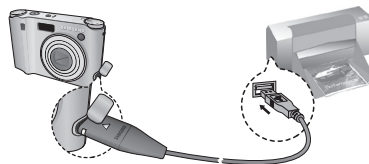
Sie können das USB-Kabel verwenden, um diese Kamera an einen Drucker anzuschließen, der PictBridge (wird separat verkauft) unterstützt, und die gespeicherten Bilder direkt ausdrucken. Videoclips und Sprachdateien können nicht gedruckt werden.

■ Kamera für Anschluss an einen Drucker einrichten.

1. Schließen Sie die Kamera mithilfe des mitgelieferten USB-Kabels an den USB-Anschluss des Druckers an.
2. Wählen Sie das Menü [DRUCKER] durch Drücken der Smarttaste.



■ So schließen Sie die Kamera an einen Drucker an



* Wenn Sie nach Anschluss der Kamera an den Drucker [COMPUTER] auswählen, wird die Meldung [COMPUTER VERBINDEN...] angezeigt und die Verbindung nicht hergestellt. Wählen Sie das Menü [DRUCKER], wenn Sie die Kamera an Ihren Drucker anschließen. In Abhängigkeit von Fabrikat und Modell des Druckers kann es eventuell nicht möglich sein, Ihre Kamera an einen Drucker anzuschließen.

PictBridge

■ Einfaches Drucken

Wenn die Kamera im Wiedergabemodus an einen Drucker angeschlossen wird, lassen sich mit den Druckervoreinstellung ganz einfach Fotos ausdrucken.

1. Verbinden Sie die Kamera im Wiedergabe-Modus mit dem Drucker.

Folgende Menüsymbole erscheinen:

2. Drücken Sie die  Taste.

3. Wählen Sie den Menüpunkt [JA] und das Bild wird gedruckt.

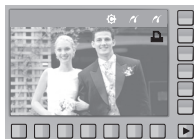


■ Druck-Modus

Sie können zwischen dem einfachen und dem benutzerdefinierten Druck-Modus wählen.

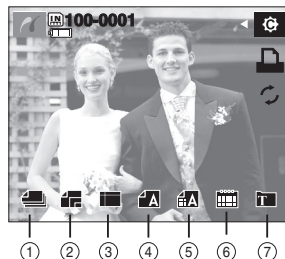
 : Benutzerdefinierter Druck-Modus

 : Modus für einfaches Drucken



■ EIGENE EINSTELL.

Für die zu druckenden Bilder können Sie die Papiergröße, das Druckformat, die Papierart, die Druckqualität, Datumsaufdruck und Druck des Dateinamens im Menü wählen.



Nr.	Symbol	Beschreibung	Menü
1		Bilder zum Drucken auswählen	EIN BILD, ALLE
2		Einstellen der Größe des Druckpapiers	AUTO, POSTKARTE, KARTE, 4x6, L, 2L, LETTER, A4, A3
3		Einstellen der Bildanzahl, die pro Blatt gedruckt werden soll	AUTO, RANDLOS, 1, 2, 4, 8, 9, 16, INDEX
4		Einstellen der Qualität des Druckpapiers	AUTO, NORMAL, TYP1, TYP2
5		Einstellen der Qualität des zu druckenden Bildes	AUTO, ENTWURF, NORMAL, FEIN
6		Einstellen, ob das Datum aufgedruckt werden soll	AUTO, AUS, EIN
7		Einstellen, ob der Dateiname gedruckt werden soll	AUTO, AUS, EIN

PictBridge

- * Einige Menüoptionen werden nicht auf allen Druckern unterstützt. Die Punkte, die nicht unterstützt werden, erscheinen nicht im LCD.
- * Wenn die Einstellungen nicht in den automatischen / manuellen Einstellungen geändert wurden, bleiben die Einstellungen automatisch aktiv.

■ Bilder drucken (Benutzerdefinierter Modus)

Die Bilder werden unter Berücksichtigung der geänderten Druckeinstellungen gedruckt.

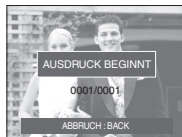
1. Drücken Sie im benutzerdefinierten Druck-Modus die Menütaste [Drucken].

- * Nach der Bildauswahl können Sie die Menütaste [Drucken] verwenden.

2. Das Menü [JA] wählen.



3. Der rechts abgebildete Bildschirm erscheint und das Bild wird gedruckt. Drücken Sie während des Druckens die ZURÜCK-Taste, um das Drucken abzubrechen.



■ ZURÜCKS.

Initialisiert die vom Benutzer geänderten Einstellungen.

- Drücken Sie im benutzerdefinierten Druck-Modus die Menütaste [ZURÜCKS.].



Einstell-Menü

In diesem Modus können Sie grundlegende Einstellungen vornehmen. Sie können das Setup-Menü in Modi der Kamera, außer im Sprachaufnahme-Modus, verwenden.

■ Die durch markierten Einstellungen sind Voreinstellungen.

Menüreiter	Hauptmenü	Untermenü		Seite
	OSD-EINR (AUFNAHME MODUS)	ALLE	BASISINFO	S.66
		F-BSCHR.	VERBORG	
	OSD-EINR (Wiedergabemodus)	ALLE	BASISINFO	S.66
		VERBORG	-	
	LCD HELL	AUTO	DUNKEL	S.66
		NORMAL	HELL	
	LCD-E-SPAR	AUS	EIN	S.66
	STARTBLD	AUS	LOGO	S.67
		EIG.BILD	-	
	LAUTSTÄRKE	AUS	NIEDRIG	S.67
		MITTEL	HOCH	
	PIEPSER	AUS	TON 1	S.67
		TON 2	TON 3	
	AUSL.TON	AUS	TON 1	S.68
		TON 2	TON 3	
	STARTTON	AUS	TON 1	S.68
		TON 2	TON 3	
	AF-TON	AUS	EIN	S.68

Menüreiter	Hauptmenü	Untermenü			Seite
	DATEI	SERIE		ZURÜCKS.	S.68
	SELBSTPORRÄT	AUS		EIN	S.69
	AF-LICHT	AUS		EIN	S.69
	SCHN.ANS	AUS		0,5, 1,3 SEK	S.69
	AUFDRUCK	AUS		DATUM	S.70
DAT. & ZT.		-			
	COPIER	NEIN		JA	S.70
	LÖSCHEN	NEIN		JA	S.71
	FORMAT.	NEIN		JA	S.71
	Language (SPRACHE)	ENGLISH	한국어	FRANÇAIS	S.72
		DEUTSCH	ESPAÑOL	ITALIANO	
		简体中文	繁體中文	日本語	
		РУССКИЙ	PORTUGUÊS	DUTCH	
		DANSK	SVENSKA	SUOMI	
		ไทย	BAHASA	عربي	
		POLSKI	Magyar	Čeština	
		Türkçe	-	-	
	DAT&ZEIT	2008/01/01	JJ/MM/TT	MM/TT/JJ	S.72
		TT/MM/JJ	AUS	-	

Einstell-Menü

Menüreiter	Hauptmenü	Untermenü	Seite
	DAT. & ZT.	Verfügbare Städte Weltzeit	S.72
		LONDON KAP VERDE	
		MITTLERER ATLANTIC BUENOS AIRES	
		NEUFUNDLAND KARAKAS, LA PAZ	
		NEW YORK, MIAMI CHICAGO, DALLAS	
		DENVER, PHOENIX LOS ANGELES, SAN FRANCISCO	
		ALASKA HONOLULU, HAWAII	
		SAMOA, MIDWAY WELLINGTON, AUCKLAND	
		OKHOTSK GUAM, SYDNEY	
		DARWIN, ADELAIDE SEOUL, TOKIO	
		BEIJING, HONG KONG BANKOK, JAKARTA	
		YANGON ALMATY	
		KATAMANDU MUMBAI, NEW DELHI	
		TASCHKENT KABUL	
		ABU DHABI TEHERAN	
		MOSKAU ATHEN, HELSINKI	
		ROM, PARIS, BERLIN -	
	ZURÜCKS.	NEIN JA	S.73
	VIDEOAUS	NTSC PAL	S.73~74
	AUTO.AUS	AUS 1, 3, 5, 10 MIN	S.74

■ Wie man zum Setup-Menü gelangt

1. Nach dem Drücken der Menü-Taste , drücken Sie die Taste  im Einstellungs-menü der Kamera.



2. Jede Taste beinhaltet einen anderen Setup-Menüpunkt. Drücken Sie den F1-5 (    ) Menüpunkt.



※ Änderung der Menüs ohne Vorankündigung vorbehalten.

Setup-Menü ()

OSD-Einstellungen

Sie können Informationen von Aufnahmen (Aufnahme-Modus) und angezeigten Bildern (Wiedergabe-Modus) überprüfen.



[Menü Aufnahme]



[Menü Wiedergabe]

LCD-Helligkeit

Sie können die LCD-Helligkeit regulieren.

- Untermenüs : [AUTO], [DUNKEL], [NORMAL], [HELL]
- Bei Auswahl des Menüs [AUTO] wird die LCD-Helligkeit automatisch entsprechend den Aufnahmebedingungen eingestellt.
- Bei Auswahl des Menüs [AUTO] im Wiedergabemodus wird die LCD-Helligkeit als Menü [NORMAL] festgelegt.



LCD: E-sparm

Wenn die Kamera 30 Sekunden lang nicht genutzt wird, blinkt der An/Aus-Schalter und die Statuslampe der Kamera und der LCD-Monitor schaltet sich aus. (LCD sicher kann nur im Aufnahme-Modus verwendet werden.)



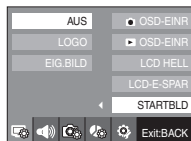
- [ALLE] : Wenn die Smarttaste berührt wird, vergrößern sich die Symbole und OSD wird angezeigt.
- [BASISINFO] : Wenn die Smarttaste berührt wird, vergrößern sich die Symbole und OSD wird nicht vergrößert.
- [F-BSCFR.] : Für weitere Informationen über eine Funktion wird eine Funktionsbeschreibung angezeigt.
- [VERBORG] : Wenn die Kamera 3 Sekunden lang nicht genutzt wird, verschwinden alle OSD. Wird der Auslöser gedrückt oder halb gedrückt, werden die Anzahl der Aufnahmen, die Verschlusszeit und das Autofokus-Messfeld angezeigt. OSD kann mithilfe aller Kameratasten außer dem Auslöser angezeigt werden.

Setup-Menü ()

Anfangsbild

Sie können das Bild auswählen, das nach jedem Einschalten der Kamera als erstes auf dem LCD-Monitor angezeigt wird.

- Startbild : [AUS], [LOGO], [EIG.BILD]
- Verwenden Sie als Startbild ein gespeichertes Bild, indem Sie im Wiedergabe-Modus auf [STARTBILD] im Menü [RESIZE] gehen.
- Das Startbild wird nicht durch betätigen von [LÖSCHEN] oder [FORMAT] gelöscht.
- Die Bilder des Anwenders werden über das Menü [ZURÜCKS.] gelöscht.



Setup-Menü ()

Lautstärke

Sie können die Lautstärke des Starttons, des Betriebstons und des Auslösetons wählen.

- Untermenüs : [AUS], [NIEDRIG], [MITTEL], [HOCH]



Betriebston

Wenn Sie den Ton auf [AUS] stellen, werden für den Kamerabetrieb beim Drücken der Tasten verschiedene Töne aktiviert, so dass Sie über den Betriebszustand der Kamera auf dem Laufenden sind.

- Untermenüs : [AUS], [TON1], [TON2], [TON3]
- Wenn Sie den Ton auf [AUS] stellen, wird der Ton deaktiviert.



Setup-Menü (🔊)

Ausl.ton

Sie können den Ton für den Auslöser auswählen.

- Untermenüs : [AUS], [TON1], [TON2], [TON3]



Anfangston

Hier können Sie den Ton auswählen, der beim Einschalten der Kamera aktiviert wird.

- Untermenüs : [AUS], [TON1], [TON2], [TON3]



Af-ton

Wenn Sie den AF-Ton auf EIN festlegen, wird der AF-TON aktiviert, wenn der Auslöser halb herunter gedrückt wird, sodass Sie den Betriebsstatus der Kamera erkennen.

- Untermenüs [AF-TON] : [EIN], [AUS]



Setup-Menü (📷)

Dateiname

Mithilfe dieser Funktion kann der Benutzer das Format des Dateinamens wählen.

[SERIE] : Die Nummerierung neuer Dateien beginnt auch dann nicht von vorn, wenn eine neue Speicherkarte benutzt wird, nach einer Formatierung oder wenn alle Fotos gelöscht wurden.

[ZURÜCKS.] : Mit der Funktion „Zurücksetzen“ wird der nächste Dateiname auf 0001 gesetzt, auch nach dem Formatieren, dem Löschen aller Bilder oder dem Einsetzen einer neuen Speicherkarte.



- Der erste gespeicherte Ordnername ist 100SSCAM und der erste Dateiname lautet SDC10001.
- Dateinamen werden von SDC10001 → SDC10002 → ~ → SDC19999 folgerichtig festgelegt.
- Ordernummern werden folgerichtig von 100 bis 999 wie folgt festgelegt: 100SSCAM → 101SSCAM → ~ → 999SSCAM.
- Die maximale Anzahl von Dateien in einem Ordner ist 9999.
- Die von der Speicherkarte verwendeten Dateien stimmen mit dem DCF (Design rule for Camera File systems) Format überein.

Setup-Menü ()

Selbstporträt

Diese Funktion erkennt automatisch die Position des Gesichtes und optimiert die Kameraeinstellungen für ein gutes Selbstporträt.

- Diese Funktion kann durch Verwendung der Tasten [AUS] und [EIN] ein- bzw. ausgestellt werden.



Autofokusleuchte

Sie können die Autofokuslampe aus- und einschalten.

- Untermenüs

[AUS] : Das AF-Licht leuchtet bei schlechten Lichtverhältnissen nicht auf.

[EIN] : Das AF-Licht leuchtet bei schlechten Lichtverhältnissen auf.



Schn.ans

Wenn Sie vor einer Aufnahme die Vorschau aktivieren, können Sie das gerade gemachte Foto auf dem LCD-Monitor für die unter [SCHN.ANS] eingestellte Dauer betrachten. Eine Vorschau ist nur bei Fotos möglich.

- Untermenüs

[AUS] : Die Vorschaufunktion kann nicht aktiviert werden.

[0,5, 1,3 SEK] : Das aufgenommene Bild während der gewählten Zeit durch angezeigt.

- Wenn der Auslöser während der Schnellansicht gedrückt wird, wird diese abgebrochen.



Setup-Menü ()

Aufnahmedatum aufdrucken

Mit dieser Option können DATUM/UHRZEIT auf Standbildern festgehalten werden.

- Untermenüs

- [AUS] : Die Bilddatei erhält keinen DATUM/ZEIT-Aufdruck.
[DATUM] : Nur das DATUM wird auf die Bilddatei aufgedruckt.
[DAT. & ZT.] : [DAT.&ZEIT] wird auf die Bilddatei aufgedruckt.



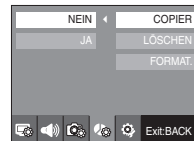
- ✱ Datum und Zeit werden auf dem Foto unten rechts aufgedruckt.
- ✱ Die Aufdruckfunktion wird nur bei Fotos angewandt außer den Fotos, die im [TEXT] SZENE-Modus aufgenommen wurden.
- ✱ In Abhängigkeit vom Hersteller und Druckmodus ist es möglich, dass das auf einem Bild gedruckte Datum nicht korrekt ist.

Setup-Menü ()

Kopieren

Diese Funktion ermöglicht es Ihnen, die auf den internen Speicher aufgenommenen Bilder, Videoclips und Tonaufnahmen auf die Speicherkarte direkt zu kopieren.

- [NEIN] : Bricht "KOPIEREN" ab.
[JA] : Alle Bilder, Videoclips und Sprachaufnahmen werden nach Erscheinen der Anzeige [Verarbeitung!] auf dem Display vom internen Speicher auf die Speicherkarte kopiert.



- Bei Auswahl dieses Menüs ohne dass eine Speicherkarte eingesetzt wurde, kann das Menü [COPIER] zwar ausgewählt, aber die Funktion nicht ausgeführt werden.
- Steht nicht genügend Platz auf der Speicherkarte zur Verfügung, um die Bilder aus dem internen Speicher (20MB) dorthin zu kopieren, werden bei dem Befehl [COPIER] nur einige Bilder kopiert und die Meldung [SPEICHER VOLL!] wird angezeigt. Danach kehrt das System zum Wiedergabemodus zurück. Bitte löschen Sie alle unnötigen Dateien im internen Speicher bevor Sie die Speicherkarte in die Kamera legen.
- Beim übertragen der Bilder vom internen Speicher zur Speicherkarte, werden die nächsten Nummern für die Dateinamen gewählt, damit keine Dateinamen doppelt vorkommen.
 - Wenn im Menü [DATEI] die Option [ZURÜCKS.] eingestellt wurde: Die kopierten Dateien werden fortlaufend benannt - beginnend ab dem Namen der zuletzt gespeicherten Datei.
 - Wenn im Menü [DATEI] die Option [SERIE] eingestellt wurde: Die kopierten Dateien werden fortlaufend benannt - beginnend ab dem Namen der zuletzt aufgezeichneten Datei. Nach Abschluss von [COPIER] wird das zuletzt gespeicherte Bild aus dem zuletzt kopierten Ordner auf dem LCD-Monitor angezeigt.

Setup-Menü ()

Löschen

Von allen auf der Speicherkarte gespeicherten Dateien werden die ungeschützten Dateien im DCIM-Unterordner gelöscht.

[NEIN] : Abbruch der Funktion "Alle löschen"

[JA] : Ein Bestätigungsfenster erscheint. Wählen Sie [JA], indem Sie auf die Smarttaste drücken. Die Meldung [VERARBEITUNG!] erscheint und die ungeschützten Dateien im DCIM Unterordner werden gelöscht.



- Geschützte Bilder können nicht gelöscht werden.
- Wenn keine geschützten Bilder vorhanden sind, werden alle Bilder gelöscht und eine [KEIN BILD!] Nachricht erscheint im Wiedergabe-Modus.

Speicher formatieren

Diese Funktion dient zur Formatierung des Speichers. Wenn Sie den Speicher formatieren, indem Sie [FORMAT.] wählen, werden alle Bilder, auch die geschützten Bilder, gelöscht. Vergewissern Sie sich, dass Sie wichtige Bilder auf Ihren PC heruntergeleaden haben bevor Sie den Speicher formatieren.

- Untermenüs

[NEIN] : Der Speicher wird nicht formatiert.

[JA] : Ein Bestätigungsfenster wird angezeigt. Wählen Sie durch Drücken auf den Schieber den Menüpunkt [JA]. Die Meldung [VERARBEITUNG!] wird angezeigt und der Speicher wird formatiert. Wenn Sie die Funktion FORMAT im Wiedergabemodus ausführen, erscheint die Meldung [KEIN BILD!].



- Führen Sie die Funktion [FORMAT.] mit den folgenden Arten von Speicherkarten aus.

- Eine neue Speicherkarte oder eine nicht formatierte Speicherkarte.
- Eine Speicherkarte, auf der eine Datei abgelegt ist, die von der Kamera nicht erkannt wird, oder die von einer anderen Kamera stammt.



- Formatieren Sie die Speicherkarte stets mit dieser Kamera. Wenn Sie eine Speicherkarte einsetzen, die mit anderen Kameras, Kartenlesegeräten oder Computern formatiert wurde, erhalten Sie die Meldung [KARTENFEHLER!].

Setup-Menü ()

LANGUAGE (SPRACHE)

Es gibt eine Auswahl an Sprachen, die auf dem LCD-Monitor angezeigt werden können. Auch wenn die Batterie und das Ladegerät herausgenommen und wieder hereingesteckt werden, wird die Spracheinstellung beibehalten.

- SPRACH Untermenü :

Englisch, Koreanisch, Französisch, Deutsch, Spanisch, Italienisch, Chinesisch (vereinfacht), Chinesisch (traditionell), Japanisch, Russisch, Portugiesisch, Niederländisch, Dänisch, Schwedisch, Finnisch, Thailändisch, Bahasa (Malaysia / Indonesien), Arabisch, Polnisch, Ungarisch, Tschechisch und Türkisch



Datum / Uhrzeit / Datumstyp einstellen

Sie können das Datum und die Uhrzeit, die auf den Aufnahmen erscheinen, ändern und den Datumstyp einstellen.

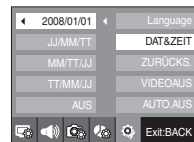
- Datumsformat : [JJ/MM/TT] / [TT/MM/JJ] /
[MM/TT/JJ] / [AUS]



■ WELTZEIT

Das unter [DAT&ZEIT] ausgewählte Datum und die gewählte Uhrzeit entsprechen Datum und Zeit Ihres derzeitigen Standpunkts. Durch die Einstellung von WELTZEIT können das jeweilige Datum und die jeweilige Uhrzeit bei Auslandsreisen auf dem LCD-Monitor angezeigt werden.

1. Das Menü [2008/01/01] unter [DAT&ZEIT] mithilfe der Smarttaste auswählen.



2. Bei Auswahl des Menüs [LONDON] mithilfe der Smarttaste, wird auf Weltzeit umgestellt.



3. Um die Sommerzeit einzustellen, wählen Sie das Symbol () auf der rechten Seite.

4. Um eine Stadt auszuwählen, wählen Sie die gewünschte Stadt mithilfe der horizontalen Smarttaste.



※ Weitere Informationen über die wählbaren Städte finden Sie auf der Seite 65.

Setup-Menü ()

Initialisierung

Sämtliche Kameramenüs und Funktionen werden auf die Standardeinstellungen zurückgesetzt. Trotzdem werden Werte wie DATUM / ZEIT, SPRACHE und VIDEOAUS nicht verändert.

- Untermenüs

[NEIN] : Die Einstellungen werden nicht auf die Standardvorgaben zurückgesetzt.

[JA] : Ein Bestätigungsfenster erscheint. Wählen Sie [JA], indem Sie auf die Smarttaste drücken. Alle Einstellungen werden auf die Standardvorgaben zurückgesetzt.

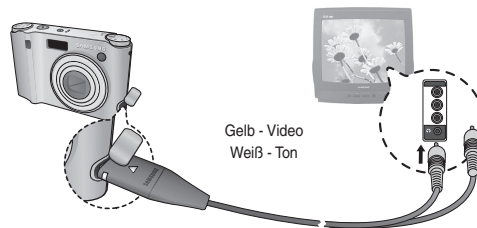
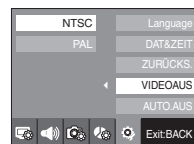


Videoausgangstyp wählen

Als Video-Ausgangssignal der Kamera kann NTSC oder PAL gewählt werden. Ihre Wahl hängt von dem Gerätetyp (Monitor oder TV etc.), zu dem die Kamera verbunden wird, ab. PAL-Modus kann nur BDGHI unterstützen.

■ An einen externen Monitor anschließen

Im AUFNAHME-/WIEDERGABE-Modus können Sie die gespeicherten Bilder oder Videoclips betrachten, indem Sie die Kamera mithilfe des Netzteils an einen externen Monitor anschließen. Sobald die Kamera an einen externen Monitor angeschlossen ist, wird der LCD-Monitor automatisch abgeschaltet.



Setup-Menü ()

- NTSC : USA, Kanada, Japan, Südkorea, Taiwan, Mexiko etc.
- PAL : Australien, Österreich, Belgien, China, Dänemark, Finnland, Deutschland, UK, Holland, Italien, Kuwait, Malaysia, Neuseeland, Singapur, Spanien, Schweden, Schweiz, Thailand, Norwegen etc.
- Wenn Sie ein Fernsehgerät als externen Monitor benutzen, müssen Sie den Externen oder AV-Kanal des TV-Gerätes wählen.
- Auf dem externen Monitor tritt ein digitales Rauschen auf, was keine Fehlfunktion ist.
- Befindet sich das Bild nicht in der Mitte des Bildschirms, können Sie es mit den Bedienelementen des Fernsehers zentrieren.
- Wird die Kamera an einen externen Monitor angeschlossen, ist es möglich, dass einige Bildausschnitte nicht angezeigt werden.
- Bei Anschluss der Kamera an einen externen Monitor wird das Menü auf dem externen Monitor angezeigt; die Menüfunktionen sind dieselben wie auf dem LCD-Monitor.
- Wird die Kamera an einen externen Monitor angeschlossen, kann es sein, dass der Tastenton nicht funktioniert.

Automatische Abschaltung

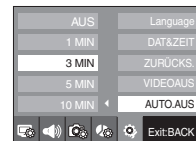
Diese Funktion schaltet die Kamera nach einer bestimmten Zeit ab, um die Batterie zu schonen.

- Untermenüs

[AUS] : [AUTO.AUS] funktioniert nicht.

[1, 3, 5, 10 MIN] : Die Kamera wird sich bei Nichtbenutzung automatisch nach einer zuvor eingestellten Zeit ausschalten.

- Nach dem Austauschen der Batterie, bleiben die Aus-Einstellungen bestehen.
- Bitte beachten Sie, dass die automatische Abschaltfunktion im PC- / Drucker-Modus, bei einer Diaschau sowie bei der Wiedergabe von Tonaufnahmen und Videoclips nicht wirksam ist.



Wichtige Hinweise

Bitte beachten Sie die folgenden Vorsichtsmaßnahmen.

- Dieses Gerät enthält elektronische Präzisionsbauteile. Verwenden bzw. lagern Sie es daher nicht an folgenden Orten:
 - Umgebung die starken Schwankungen der Temperatur und Luftfeuchtigkeit unterliegt.
 - Umgebung die staubig oder schmutzig ist.
 - Umgebung mit direktem Sonnenlicht oder hohen Temperaturen im Inneren eines Fahrzeugs.
 - Umgebungen, in denen hoher Magnetismus oder übermäßige Schwingungen auftreten.
 - Orte mit hoch explosiven Stoffen oder feuergefährlichen Materialien.
- Setzen Sie die Kamera auf keinen Fall Staub, Chemikalien (wie Naphthalin oder Mottenkugeln), hohen Temperaturen und hoher Luftfeuchtigkeit aus. Bewahren Sie die Kamera bei längerer Nichtbenutzung in einem luftdicht verschlossenen Behälter mit Kieselgel auf.
- Sand kann für Kameras sehr unangenehme Folgen haben.
 - Achten Sie darauf, dass kein Sand in die Kamera eindringt, wenn Sie sie am Strand, an der Küste oder anderen sandigen Orten benutzen.
 - Dies kann Funktionsstörungen verursachen oder die Kamera dauerhaft unbrauchbar machen.
- Behandlung der Kamera
 - Lassen Sie die Kamera niemals fallen und schützen Sie sie vor starken Stößen und Vibrationen.
 - Schützen Sie den großen LCD-Monitor vor Stößen. Bewahren Sie die Kamera bei Nichtbenutzung in der Kameratasche auf.
 - Halten Sie bei den Aufnahmen Objektiv und Blitz frei.

- Diese Kamera ist nicht wasserdicht. Um gefährliche elektrische Schocks zu vermeiden, nie die Kamera mit nassen Händen halten oder bedienen.
- Wenn Sie diese Kamera in Feuchtigkeit umgebungen wie am Strand oder im Schwimmbad verwenden, lassen Sie kein Wasser oder Sand in die Kamera gelangen. Missachtung kann zu Ausfall oder bleibenden Schäden am Gerät führen.

- Extreme Temperaturen können Probleme verursachen.
 - Gelangt das Gerät aus einer kalten Umgebung an einen warmen, feuchten Ort, kann sich auf den empfindlichen elektronischen Schaltkreisen Kondensfeuchtigkeit bilden. Falls dies wahrscheinlich erscheint, warten Sie mindestens 1 Stunde lang, bis sich die Feuchtigkeit aufgelöst hat, bevor Sie die Kamera einschalten. Kondensfeuchtigkeit kann sich auch auf der Speicherkarte bilden. Sollte das der Fall sein, schalten Sie die Kamera aus und entnehmen die Karte. Warten Sie bitte, bis sich die Feuchtigkeit aufgelöst hat.
- Gehen Sie sorgfältig mit dem Objektiv um
 - Wird das Objektiv direktem Sonnenlicht ausgesetzt, kann es zu Verfärbung und Verschleiß des Bildsensors kommen.
 - Vermeiden Sie Fingerabdrücke bzw. Fremdstoffen auf der Objektivoberfläche.
- Wenn die Digitalkamera längere Zeit nicht benutzt wird, kann es zu einer elektrischen Entladung kommen. Es empfiehlt sich daher, Batterien und Speicherkarte bei längerer Nichtbenutzung zu entnehmen.
- Wird die Kamera einer elektrischen Interferenz ausgesetzt, schaltet sie sich zum Schutz der Speicherkarte selbständig ab.

Wichtige Hinweise

- Wartung der Kamera
 - Benutzen Sie einen weichen Pinsel (erhältlich in Fotofachgeschäften), um das Objektiv und die LCD-Bauteile vorsichtig zu reinigen. Reicht dies nicht aus, kann Linsenreinigungspapier mit etwas Linsenreinigungsfüssigkeit benutzt werden. Wischen Sie das Kameragehäuse mit einem weichen Tuch ab. Die Kamera darf nicht mit Lösungsmitteln wie Benzol, Insektiziden, Verdünnern usw. in Berührung kommen. Dies kann das Kameragehäuse beschädigen und darüber hinaus ihre Arbeitsweise beeinträchtigen. Unsachgemäßer Kameragebrauch kann das LCD-Display beschädigen. Vermeiden Sie bitte solche Beschädigungen und bewahren Sie die Kamera immer in ihrer Schutztasche auf.
- Versuchen Sie nie, die Kamera zu zerlegen oder zu modifizieren.
- Unter Umständen kann statische Aufladung zur plötzlichen Entladung des Blitzgerätes führen. Dies ist harmlos für die Kamera und bedeutet keine Fehlfunktion.
- Werden Bilder herauf- oder heruntergeladen, kann der Datentransfer von statischer Aufladung betroffen sein. Entfernen Sie in diesem Fall das USB-Kabel, schließen Sie es dann wieder an und starten Sie die Datenübertragung erneut.
- Überprüfen immer den Kamerazustand vor jedem bedeutenden Ereignis oder wenn Sie auf eine Reise gehen.
 - Machen Sie eine Aufnahme, um zu überprüfen, ob die Kamera ordnungsgemäß funktioniert, und vergewissern Sie sich, dass Sie einen vollständig aufgeladenen Ersatz-Akku dabei haben.
 - Samsung kann nicht für Fehlfunktionen der Kamera verantwortlich gemacht werden.

Warnmeldungsanzeige

Es gibt viele Warnungen, die auf dem LCD-Display angezeigt werden können.

[SPEICHERFEHLER!]

- Speicherkartenfehler
 - Schalten Sie die Kamera aus und wieder ein.
 - Setzen Sie die Speicherkarte wieder ein.
 - Setzen Sie die Speicherkarte ein und formatieren Sie sie. (S.71)

[KARTE GESPERRT!]

- Die Speicherkarte ist geschützt
 - SD/SDHC-Speicherkarte :Schieben Sie den Schreibschuttschieber auf der Speicherkarte nach oben.

[KEINE KARTE!]

- Es wurde keine Karte eingesetzt.
 - Schalten Sie die Kamera aus und setzen Sie die Speicherkarte erneut ein.
 - Schalten Sie die Kamera aus und wieder ein.

[KEIN BILD!]

- Auf der Speicherkarte sind keine Bilder gespeichert.
 - Machen Sie einige Aufnahmen.
 - Setzen Sie eine Speicherkarte ein, die einige Bilder enthält.

[DATEIFEHLER!]

- Dateifehler
 - Löschen Sie die fehlerhaften Dateien.
- Speicherkartenfehler
 - Wenden Sie sich an ein Kamera-Kundendienstzentrum.

Warnmeldungsanzeige

[BATTERIE SCHWACH!]

- Die Batterien sind schwach
→ Setzen Sie einen vollständig geladenen Akku ein.

[WENIG LICHT!]

- Beim Fotografieren an dunklen Orten
→ Fotografieren Sie mit dem Blitz.

[DCF Full Error]

- Verletzung des DCF-Formats
→ Kopieren Sie die Bilder auf einen PC und formatieren Sie den Speicher.

Bevor Sie sich an ein Kundendienstzentrum wenden

Überprüfen Sie bitte das Folgende

Die Kamera lässt sich nicht einschalten

- Die Batterien sind schwach
→ Setzen Sie einen vollständig geladenen Akku ein. (S.15)
- Die Batterien sind falsch herum eingesetzt worden.
→ Legen Sie den Akku ein und achten Sie dabei auf die richtige Polarität (+/-).
- Die aufladbare Batterie ist nicht eingesetzt
→ Setzen Sie den Akku ein und schalten Sie die Kamera ein

Die Kamera schaltet sich während des Betriebs ab.

- Der Akku ist schwach.
→ Setzen Sie einen vollständig geladenen Akku ein.
- Die Kamera wird automatisch ausgeschaltet.
→ Schalten Sie die Kamera wieder ein.

Die Batterieleistung lässt schnell nach.

- Die Kamera wird bei niedrigen Temperaturen genutzt.
→ Bewahren Sie die Kamera warm auf (z. B. in einem Mantel oder einer Jacke) und nehmen Sie sie nur zum Fotografieren heraus.

Bevor Sie sich an ein Kundendienstzentrum wenden

Die Kamera macht keine Aufnahmen, wenn der Auslöser gedrückt wird

- Die Speicherkapazität ist nicht ausreichend.
→ Löschen Sie nicht benötigte Bilddateien.
- Die Speicherkarte wurde nicht formatiert
→ Formatieren Sie die Speicherkarte. (S.71)
- Die Speicherkarte ist voll
→ Eine neue Speicherkarte einsetzen.
- Die Speicherkarte ist geschützt
→ Schlagen Sie bei der Fehlermeldung [KARTE GESPERRT!] nach. (S.76)
- Die Kamera ist ausgeschaltet.
→ Schalten Sie die Kamera ein.
- Der Akku ist schwach.
→ Setzen Sie einen vollständig geladenen Akku ein. (S.15)
- Die Batterien sind falsch herum eingesetzt worden.
→ Legen Sie den Akku ein und achten Sie dabei auf die richtige Polarität (+/-).

Die Kamera hört plötzlich während des Gebrauchs auf zu funktionieren

- Die Kamera hört plötzlich während des Gebrauchs auf zu funktionieren.
→ Entnehmen Sie den Akku, setzen Sie ihn wieder ein und schalten Sie die Kamera ein.

Die Bilder sind unscharf

- Es wurde ohne Einstellung eines passenden Makro-Modus eine Aufnahme von dem Motiv gemacht.
→ Wählen Sie einen passenden Makro-Modus, um ein scharfes Bild zu erhalten.
- Das Motiv befand sich außerhalb des Blitzbereichs
→ Stellen Sie sicher, dass sich das Motiv innerhalb des Blitzbereichs befindet.
- Das Objektiv ist angelaufen oder verschmutzt.
→ Säubern Sie das Objektiv.

Der Blitz zündet nicht

- Die Blitzabschaltung ist gewählt.
→ Deaktivieren Sie den BLITZABSCHALTUNGS-Modus.
- Der Blitz kann in diesem Kameramodus nicht verwendet werden
→ Weitere Informationen zum BLITZ finden Sie auf Seite S.32~33.

Datum und Uhrzeit werden falsch angezeigt

- Datum und Uhrzeit wurden falsch eingestellt oder die Kamera hat die Standardeinstellungen übernommen
→ Stellen Sie Datum und Uhrzeit korrekt ein.

Die Tasten der Kamera lassen sich nicht bedienen.

- Kamerafehlfunktion
→ Entnehmen Sie den Akku, setzen Sie ihn wieder ein und schalten Sie die Kamera ein.

Es ist ein Kartenfehler aufgetreten, während sich die Speicherkarte in der Kamera befindet.

- Falsche Speicherkartenformatierung
→ Formatieren Sie die Speicherkarte neu.

Die Bilder lassen sich nicht wiedergeben

- Falscher Dateiname (Verletzung des DCF-Formats)
→ Der Name der Bilddatei darf nicht geändert werden.

Die Farben des Bildes unterscheiden sich vom Motiv

- Der Weißabgleich oder die Einstellung eines Effekts ist nicht richtig
→ Wählen Sie die geeigneten Werte für den Weißabgleich und den Effekt.

Bevor Sie sich an ein Kundendienstzentrum wenden

Die Bilder sind zu hell

- Die Belichtung ist zu hoch
→ Setzen Sie die Belichtungskorrektur zurück.

Kein Bild auf dem externen Monitor

- Die Verbindung des externen Monitors mit der Kamera hat nicht geklappt
→ Überprüfen Sie die Verbindungskabel.
- Auf der Speicherkarte befinden sich falsche Dateien
→ Setzen Sie eine Speicherkarte mit korrekten Bilddateien ein.

Bei Benutzung des PC-Explorers wird die Datei [Wechselatenträger] nicht angezeigt.

- Der Kabelanschluss ist falsch
→ Überprüfen Sie die Verbindung.
- Die Kamera ist ausgeschaltet
→ Schalten Sie die Kamera ein.
- Das Betriebssystem ist nicht Windows 98SE, 2000, ME, XP, Vista / Mac OS 10.1 ~ 10.4. Oder der PC unterstützt kein USB
→ Installieren Sie Windows 98SE, 2000, ME, XP, Vista / Mac OS 10.1 ~ 10.4 auf einem Rechner, der USB unterstützt.
- Der Kameratreiber ist nicht installiert
→ Installieren Sie einen [USB-Speichertreiber].

Technische Daten

Bildsensor

- Typ : 1/2,33" CCD
- Effective Pixel : Ca. 10,5 Megapixel
- Pixel insgesamt : Ca. 10,7 Megapixel

Objektiv

- Brennweite : Schneider-Objektiv f = 6,2 ~ 18,6mm
(Entspricht bei 35 mm Film: 34 ~ 102mm)
- F Nr. : F2,8 (W) ~ F5,2 (T)
- Digitaler Zoom : Fotomodus : 1,0X ~ 5,0X
· Wiedergabemodus : 1,0X ~ 11,4X (abhängig von der Bildgröße)

LCD-Monitor

- 2,5"-Farb-TFT-LCD (230.000 Bildpunkte)

Fokussierung

- Typ : TTL Autofokus (Multi-AF, Manuelle AF, Gesichtserkennungs-AF)
- Bereich

Scharfeinstellungsart	Weitwinkel (W)	Tele (T)
Normal	80cm - unendlich	80cm - unendlich
Makro	5cm - 80cm	50cm - 80cm
Auto-makro	5cm - unendlich	50cm - unendlich

Auslöser

- Zeit : Auto : 1 ~ 1/1.500 Sek
Manuell : 16 ~ 1/1.500 Sek
Nacht : 8 ~ 1/1.500 Sek
Feuerwerk : 4 Sek.

Belichtung

- Steuerung : Programm-AE
- Belichtungsmessung : MULTI, SPOT, MITTE, GESICHTSERKENNUNG AE
- Belichtungskorrektur : ± 2 EV (in 1/3 EV - Schritten)
- ISO-Entsprechung : Auto, 80, 100, 200, 400, 800, 1600, 3200 (Bildgröße von 3200 ist festgelegt auf 3M)

BLITZ

- Modi : Automatikblitz & Rote-Augen-Reduzierung, Aufhellblitz, Slow Synchro, Blitzabschaltung, Rote-Augen-Korrektur
- Bereich : Weitwinkel : 0,5m ~ 4,5m, Tele : 0,5m ~ 2,5m (ISO AUTO)
- Aufladezeit : Ca. 5 s

Technische Daten

Shake Reduction	- Dual IS (OIS + DIS) * OIS (Optische Bildstabilisierung), DIS (Digitale Bildstabilisierung)
SCHÄRFE	- WEICH +, WEICH, NORMAL, SCHARF, LEBHAFT
Effekt	- Effekt : - Fotostil-Auswahl : Normal, Soft, Scharf, Wald, Retro, Kühl, Still, Klassisch - Farbeffekt : Normal, S&W, Sepia, Rot, Blau, Grün, Negativ - Bildeinstellung : Schärfe, Kontrast, Sättigung - Bearbeiten : - Bildbearbeitung : GRÖSSE ÄND., DREHEN, SCHNEIDEN - Farbeffekt : Normal, S&W, Sepia, Rot, Blau, Grün, Negativ - Spezieller Farbeffekt : Farbfilter, Rausch+, Schattiert, Elegant - Bildeinstellung : Helligkeit, Kontrast, Sättigung, R. Augen Red., ACB
Weißabgleich	- Automatik, Tageslicht, Bewölkt, Kunstlicht H, Kunstlicht L, Glühlicht, Benutzerdefiniert
Sprachaufnahme	- Tonaufnahme (max. 10 Stunden) - Sprachnotiz bei Standbild (max. 10 Sek)
Datum Aufdruck	- Datum, Datum&Zeit, Aus (wählbar)
Aufnahme	- Foto : - Modi : AUTO, PROGRAMM, MANUELL, DUAL IS, NACHT, PORTRÄT, SZENE - Szene : KINDER, LANDSCHAFT, NAHAUFN., TEXT, SONNENUN., DÄMMERUNG, GEGENLICHT, FEUERWERK, STR.&SCHN., EIGENAUFN., CAFÉ, ESSEN - Serienbilder : Einzelbild, Serienbilder, Schnell, Belichtungsreihe (AEB) Bewegungsaufnahme : 7 fps bis zu 20 Aufnahmen - Selbstauslöser : 2 s, 10 s, Doppelselbstauslöser (10 s, 2 s), Bewegungstimer, Remocon (optional)

- Videoclip :
 - Mit oder ohne Ton (wählbar, Aufnahmedauer: max. 4 GB oder 6 Stunden)
 - Größe : 640x480, 320x240
 - Bildwiederholfrequenz : 30 fps, 15 fps
 - 3X Optisches Zoom und Tonabschaltung bei Zoombetrieb
 - Bildstabilisator (wählbar)
 - Videobearbeitung (eingebettet) : Pause während Aufnahme, Fotoaufnahme, Zeitkürzung

Speicher

- Medien : - Interner Speicher : Ca. 20 MB
 - Externer Speicher (Optional) :
 - SD (bis zu 4GB garantiert)
 - SDHC Karte (bis zu 8GB garantiert)
 - MMC Plus (bis zu 2GB, 4Bit 20MHz)
 - * Die interne Speicherkapazität unterliegt Veränderungen ohne vorheriger Ankündigung.
- Dateiformat : - Foto : JPEG (DCF), EXIF 2.21, DPOF 1.1, PictBridge 1.0
 - Videoclip : AVI (MPEG-4)
 - Audio : WAV

Bildgröße

10"	9"	7"	7"	5"	3"	1"
3648x 2736	3648x 2432	3072x 2304	3648x 2056	2592x 1944	2048x 1536	1024x 768

Leistung (256 MB MMC)

	10"	9"	7"	7"	5"	3"	1"
SUPERFEIN	49	55	68	64	93	143	419
FEIN	94	105	129	122	173	255	617
NORMAL	136	151	183	174	242	345	732

Technische Daten

	* Diese Werte wurden unter den Normbedingungen von Samsung gemessen und können je nach Aufnahmebedingungen und Kameraeinstellung variieren.
Bildwiedergabe	- Typ : EINZELBILD, INDEXBILDER, DIASHOW, VIDEOCLIP - Bearbeitung : Zuschneiden, Größenänderung, Drehen, Effekt, Rote-Augen-Korrektur, Videoclip-Aufnahme
Schnittstelle	- Digitaler Anschluss : USB 2.0 (20pin) - Ton : Mono - Videonorm : NTSC, PAL (wählbar) - DC power input connector : 4,2V (20pin) - Anschlussstyp : 20pin
Energieversorgung	- Akku : SLB-1137D (1100 mAh) - Adapter : SAC-47, SUC-C3 * Der im Lieferumfang enthaltene Akku ist vom Vertriebsgebiet abhängig.
Abmessungen (B x H x T)	- 94,5x59x18,8 mm
Gewicht	- 133g (ohne Batterien und Karte)
Betriebstemperatur	- 0 ~ 40°C
Betriebs- Luftfeuchtigkeit	- 5 ~ 85%
Software	- Samsung Master, Acrobat Reader

* Änderung der Angaben ohne Vorankündigung vorbehalten.

* Alle Warenzeichen sind Eigentum ihrer jeweiligen Inhaber.

Softwarehinweise

Bitte lesen Sie sich die Bedienungsanleitung sorgfältig durch, bevor Sie die Kamera in Gebrauch nehmen.

- Die im Lieferumfang enthaltene Software umfasst einen Kameratreiber und ein Softwaretool zur Bildbearbeitung für Windows.
- Es ist untersagt, sowohl die Software als auch die Bedienungsanleitung ganz oder teilweise zu vervielfältigen.
- Die Urheberrechte für die Software sind nur zur Verwendung mit einer Kamera zugelassen.
- In dem unwahrscheinlichen Fall eines Fabrikationsfehlers reparieren oder tauschen wir Ihre Kamera um. Wir übernehmen jedoch keinerlei Verantwortung für Schäden, die durch unsachgemäßen Gebrauch herbeigeführt wurden.
- Die Benutzung eines selbst zusammengestellten PCs oder eines PCs ohne Herstellergarantie wird von der Samsung Garantie nicht abgedeckt.
- Bevor Sie diese Bedienungsanleitung lesen, sollten Sie sich Grundwissen über Computer und O/S (Betriebssysteme) aneignen.

Systemanforderungen

Für Windows	Für Macintosh
PC mit einem Prozessor besser als Pentium II 450 MHz (Pentium 800 MHz empfohlen)	Power Mac G3 oder höher
Windows 98SE/2000/ME/XP/Vista	Mac OS 10.1 ~ 10.4
Minimum 128MB RAM (über 512MB empfohlen) 200 MB verfügbarer Festplattenspeicherplatz (über 1GB empfohlen)	Minimum 64MB RAM (über 256 MB empfohlen) 110 MB verfügbarer Festplattenspeicherplatz
USB-Anschluss	USB-Anschluss
CD-ROM-Laufwerk	CD-ROM-Laufwerk
Monitor, der 1024x768 Pixel bei 16 Bit Farbtiefe darstellen kann (24-bit-Farbanzeige empfohlen), Microsoft DirectX 9.0 oder neuer	

Hinweise zur Software

Nachdem Sie die mit dieser Kamera mitgelieferte CD-ROM ins CD-ROM-Laufwerk eingelegt haben, wird das folgende Fenster automatisch angezeigt.



Bevor Sie die Kamera an den PC anschließen, müssen Sie den Kameratreiber installieren.

* Die Bildschirmaufnahmen in diesem Handbuch basieren auf der englischen Ausgabe von Windows.

- **Kameratreiber** : So können Bilder zwischen Kamera und PC übertragen werden.

Die Kamera verwendet den USB-Speicher-Treiber als den Kameratreiber. Sie können die Kamera als einen USB-Kartenleser verwenden. Nachdem Sie den Treiber installiert und die Kamera an den PC angeschlossen haben, können Sie [Removable Disk] (Wechseldatenträger) im [Windows Explorer] oder unter [My computer] (Mein PC) finden. Der USB-Speichertreiber ist nur mit Windows kompatibel. Der USB-Treiber für MAC ist nicht in der Anwendungs-CD enthalten. Sie können die Kamera mit Mac OS 10.1 ~ 10.4 verwenden.

- **XviD Codec** : Damit können Videoclips (MPEG-4), die mit dieser Kamera aufgezeichnet wurden, auf einem PC abgespielt werden.

Um mit dieser Kamera aufgezeichnete MPEG-4-Videoclips abspielen zu können, müssen Sie den XviD-Codec installieren. Wenn ein mit dieser Kamera aufgezeichneter Videoclip nicht richtig wiedergegeben wird, installieren Sie diesen Codec. Diese Software ist nur mit Windows kompatibel.

Hinweise zur Software

■ Samsung Master : Die Multimedia-Software-Komplettlösung.

Mit dieser Software können Sie Ihre digitalen Bilder und Videoclips downloaden, betrachten, bearbeiten und speichern. Diese Software ist nur mit Windows kompatibel.



- Bitte überprüfen Sie die Systemanforderungen, bevor Sie den Treiber installieren.
- Um mit dieser Kamera aufgenommene Videos auf dem PC abzuspielen, muss DirectX 9.0 installiert sein.
- Je nach Leistungsfähigkeit des Computers dauert es 5 -10 Sekunden, bis das automatische Installationsprogramm startet. Wenn das Startfenster nicht automatisch gestartet wird, öffnen Sie den [Windows Explorer] und wählen [Installer.exe] im CDROM-Hauptinhaltsverzeichnis.
- PDF-Dokumente der Bedienungsanleitung befinden sich auf der Software-CD-ROM im Lieferumfang dieser Kamera. Durchsuchen Sie die PDF-Dateien mit dem Windows-Explorer. Vor dem Öffnen der PDF-Dateien müssen Sie den auf der Software-CD-ROM bereitgestellten Adobe Reader installieren.
- Um den Adobe Reader 6.0.1. ordnungsgemäß zu installieren, muss der Internet Explorer 5.01 oder neuer installiert sein. Rufen Sie die Website "www.microsoft.com" auf und nehmen Sie ein Upgrade Ihres Internet Explorers vor.

Einrichten der Anwendungs-Software

Um diese Kamera mit einem PC zu verwenden, installieren Sie zuerst die Anwendungssoftware. Danach können die in der Kamera gespeicherten Bilder auf den PC übertragen und mit einem Bildbearbeitungsprogramm bearbeitet werden.

■ Sie können die Samsung-Website im Internet besuchen.

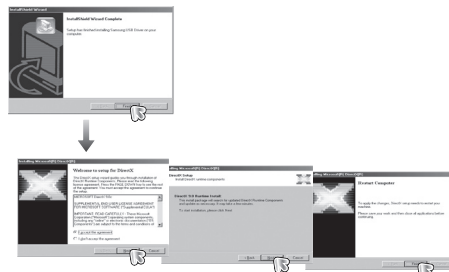
<http://www.samsungcamera.com> : Englisch

<http://www.samsungcamera.co.kr> : Koreanisch

1. Das Fenster für die automatische Ausführung wird angezeigt. Klicken Sie dort auf den Menüpunkt [Samsung Digital Camera Installer].

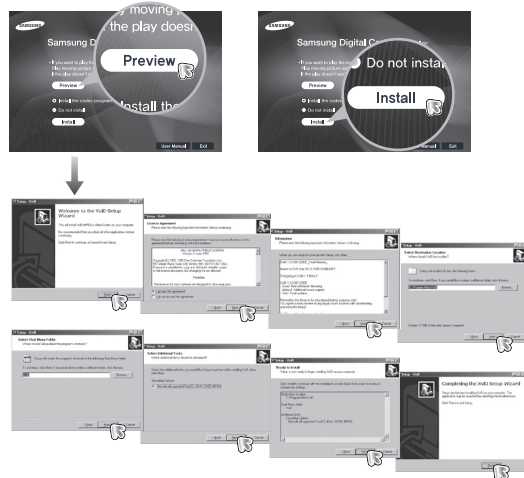


2. Installieren Sie DirectX bzw. den Kameratreiber, indem Sie auf die entsprechende Schaltfläche klicken. Falls auf Ihrem Computer bereits eine höhere Version von DirectX installiert wurde, kann DirectX nicht installiert werden.



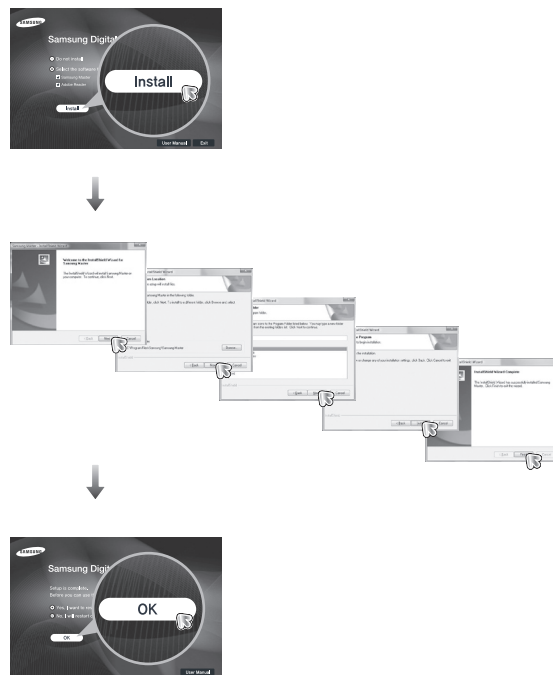
Einrichten der Anwendungs-Software

3. Um mit dieser Kamera aufgezeichnete Videoclips auf dem PC abspielen zu können, müssen Sie den XviD-Codec installieren.



* Der XviD-Codec wird gemäß der GNU General Public License verbreitet, und jeder kann diesen Codec kopieren, verbreiten und ändern, jedoch OHNE JEGLICHE GARANTIE DER VERMARKTUNGSFÄHIGKEIT ODER EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK; jedoch vorausgesetzt, dass Sie die Bedingungen der General Public License befolgen, wenn Sie diesen Codec oder eine modifizierte Version dieses Codec vertreiben. Weitere Informationen finden Sie in den Lizenzdokumenten (<http://www.gnu.org/copyleft/gpl.html>).

4. Installieren Sie den Digimax Master in der folgenden Reihenfolge:

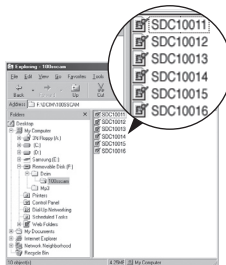


Einrichten der Anwendungs-Software

5. Schließen Sie nach dem Neustart des Computers den PC per USB-Kabel an die Kamera an.

6. Schalten Sie die Kamera ein. Der [Neue Hardware gefunden Assistent] öffnet sich und der Computer wird die Kamera erkennen.

✱ Wenn Sie das Betriebssystem Windows XP/Vista verwenden, öffnet sich jetzt ein Programm zur Bildbetrachtung. Wenn sich das Download-Fenster von Samsung Master nach dem Start von Samsung Master öffnet, wurde der Kameratreiber erfolgreich eingerichtet.



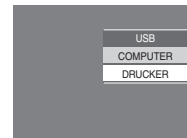
- Wenn Sie den Kameratreiber installiert haben, kann es sein, dass sich der Assistent für das Suchen neuer Hardware nicht öffnet.
- Unter Windows 98 SE öffnet sich der Assistent "Neue Hardware gefunden", und es erscheint möglicherweise ein Fenster, das Sie zur Auswahl einer Treiberdatei auffordert. Geben Sie in diesem Fall den "USB Driver" (USB-Treiber) auf der beiliegenden CD an.

Den PC-Modus starten

- In diesem Modus können Sie die gespeicherten Bilder per USB-Kabel auf Ihren PC überspielen.
- Im PC-Modus ist der LCD-Monitor stets abgeschaltet.

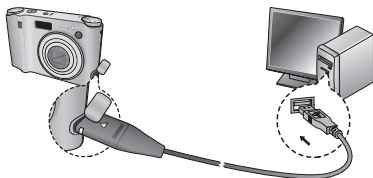
■ Die Kamera an einen PC anschließen

1. Verbinden Sie die Kamera per USB-Kabel mit dem PC.
2. Das Menü [USB]-[COMPUTER] durch Drücken der Smarttaste wählen.



Den PC-Modus starten

- Die Kamera an einen PC anschließen



- ✱ Wenn Sie in Schritt 2 [DRUCKER] ausgewählt haben und die Kamera an den Drucker anschließen, erscheint die Meldung [DRUCKER VERBINDEN...], und die Verbindung wird nicht hergestellt. Trennen Sie in diesem Fall das USB-Kabel und gehen Sie anschließend wie ab Schritt 1 beschrieben vor.

- Kamera und PC trennen : Siehe Seite 88 (Den Wechseldatenträger entfernen)



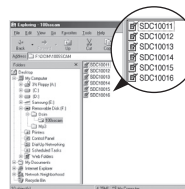
- Bevor Kabel oder der Netzadapter eingesteckt werden, Richtungen prüfen und nicht gewaltsam einstecken. Kabel oder Kamera könnten sonst beschädigt werden.

Verwenden des Wechseldatenträgers

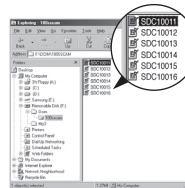
- Gespeicherte Bilder herunterladen

Sie können die in der Kamera gespeicherten Bilder auf die Festplatte Ihres Computers herunterladen und ausdrucken oder mit einer Bildbearbeitungssoftware bearbeiten.

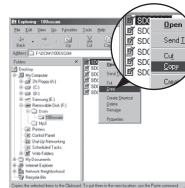
1. Verbinden Sie die Kamera per USB-Kabel mit dem PC.
2. Wählen Sie [Arbeitsplatz] auf dem Desktop Ihres Computers und doppelklicken Sie auf [Wechseldatenträger → DCIM → 100SSCAM]. Die Bilddateien werden nun angezeigt.



3. Wählen Sie ein Bild aus und klicken Sie auf die rechte Maustaste.



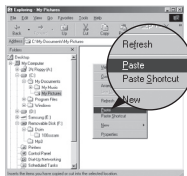
4. Es wird ein Menü angezeigt. Klicken Sie auf das Menü [AUSSCHNEIDEN] oder [KOPIEREN].
 - [Ausschneiden] : Schneidet ausgewählte Dateien aus.
 - [Kopieren] : kopiert ausgewählte Dateien.



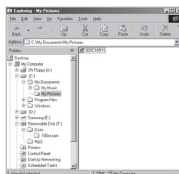
Verwenden des Wechseldatenträgers

5. Klicken Sie auf einen Ordner, in den Sie die Datei einfügen möchten.

6. Durch Druck auf die rechte Maustaste wird ein Menü geöffnet. Klicken Sie auf [Paste].



7. Eine Bild-Datei wird von der Kamera zu Ihrem PC übertragen.



- Mit dem [Samsung Master] können Sie die auf dem Speicher gespeicherten Bilder direkt auf dem PC-Monitor ansehen und die Bilddateien kopieren oder verschieben.



- Wir empfehlen, die gespeicherten Bilder zur Ansicht auf den PC zu kopieren. Werden die Bilder direkt vom Wechseldatenträger geöffnet, kann es zu einer unerwarteten Unterbrechung kommen.
- Wenn Sie eine Datei, die nicht von dieser Kamera erzeugt wurde, auf den Austauschbaren Datenträger importieren, erscheint im WIEDERGABEMODUS die Meldung [DATEIFEHLER!] auf dem LCD-Monitor, im INDEXBILD-Modus wird nichts angezeigt.

Den Wechseldatenträger entfernen

■ Windows 98SE

1. Überprüfen vorher gerade eine Datei zwischen Kamera und PC übertragen wird. Wenn das Kamerastatuslämpchen blinkt, müssen Sie warten, bis es konstant leuchtet.
2. Trennen Sie die USB-Verbindung.

■ Windows 2000/ME/XP/Vista

(Die Abbildungen weichen möglicherweise von den in Windows angezeigten tatsächlichen Bildschirmen leicht ab.)

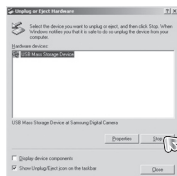
1. Überprüfen vorher gerade eine Datei zwischen Kamera und PC übertragen wird. Wenn das Kamerastatuslämpchen blinkt, müssen Sie warten, bis es konstant leuchtet.

2. Doppelklicken Sie auf das Symbol [Hardware entfernen oder auswerfen] auf der Befehlsleiste.



[Hier doppelklicken!]

3. Es erscheint das Fenster (Hardware entfernen oder auswerfen). Wählen Sie auf [USB Massenspeicher] und klicken Sie anschließend auf [Stop].



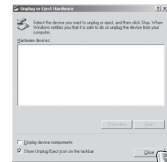
4. Es erscheint das Fenster [Hardwarekomponente deaktivieren]. Wählen Sie [USB Massenspeicher] und klicken Sie auf [OK].



5. Es erscheint das Fenster [Hardware kann jetzt entfernt werden]. Klicken Sie auf [OK].



6. Es erscheint das Fenster (Hardware entfernen oder auswerfen). Klicken Sie auf [Schließen] und der austauschbare Datenträger wird sicher entfernt.



7. Trennen Sie die USB-Verbindung.

Den USB-Treiber für den MAC installieren

1. Der USB-Treiber für den Mac ist nicht auf der Software-CD enthalten, da das Mac-OS den Kamertreiber unterstützt.
2. Überprüfen Sie die MAC OS Version beim Starten des PCs. Diese Kamera kann mit MAC OS 10.1 ~ 10.4 verwendet werden.
3. Schließen Sie die Kamera an den Macintosh an und schalten Sie sie ein.
4. Nach dem Anschluss der Kamera an den MAC wird ein neues Symbol auf dem Desktop angezeigt.

Den USB-Treiber für den MAC benutzen

1. Doppelklicken Sie auf das neue Symbol auf dem Desktop, der Ordner auf dem Speicher wird angezeigt.
2. Wählen Sie eine Bilddatei aus und kopieren oder übertragen Sie sie zum MAC.



- Für Mac OS 10.1 oder höher :
Schließen Sie erst den Upload vom Computer zur Kamera ab und entfernen Sie dann das Wechselmedium mit dem Befehl Extract.

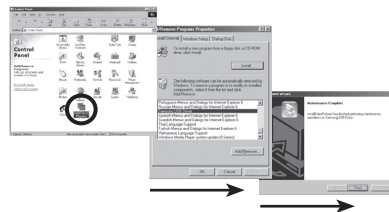
USB-Treiber unter Windows 98SE entfernen

Gehen Sie wie nachfolgend beschrieben vor, um einen USB-Treiber zu entfernen.

1. Schließen Sie die Kamera an den PC an und schalten Sie beide Geräte ein.
2. Überprüfen Sie, ob der austauschbare Datenträger unter [Arbeitsplatz] angezeigt wird.
3. Entfernen Sie die [Samsung Digital Camera] im Geräte-Manager vom MAC.



4. Trennen Sie die USB-Verbindung.
5. Entfernen Sie den [Samsung USB-Treiber] unter Eigenschaften von Programme hinzufügen / entfernen.



6. Die Deinstallation ist abgeschlossen.

Samsung Master

Mit dieser Software können Sie Ihre digitalen Bilder und Videoclips downloaden, betrachten, bearbeiten und speichern. Diese Software ist nur mit Windows kompatibel.

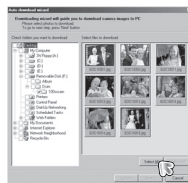
Um das Programm zu starten, auf [Start → Programme → Samsung → Samsung Master → Samsung Master] klicken.

■ Herunterladen von Bildern

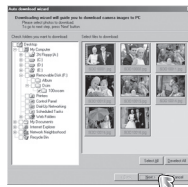
1. Schließen Sie die Kamera an den PC an.

2. Nach Anschluss der Kamera an den PC wird ein Fenster zum Downloaden der Bilder angezeigt.

- Um alle Bilder downzuloaden, wählen Sie die Schaltfläche [Alles auswählen].
- Wählen Sie einen gewünschten Ordner im Fenster aus und klicken Sie auf [Alles auswählen]. Sie können Bilder oder einen gewählten Ordner speichern.
- Wenn Sie auf [ABBRUCH] klicken, wird der Vorgang abgebrochen.



3. Klicken Sie auf [Weiter >].

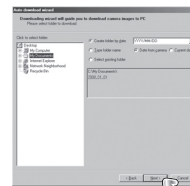


4. Wählen Sie einen Speicherort und erstellen Sie einen Ordner, um die Bilder bzw. den Ordner, die/den Sie downloaden möchten, zu speichern.

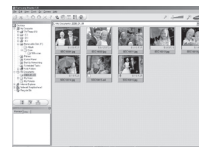
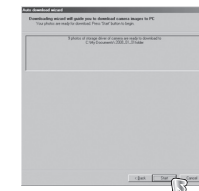
- Die Ordner werden nach dem Aufnahmedatum erstellt und die Bilder entsprechend heruntergeladen.
- Es kann ein Ordner mit einem beliebigen Namen erstellt werden, in den die Bilder heruntergeladen werden sollen.
- Wenn Sie einen bereits vorhandenen Ordner auswählen, werden die Bilder dort hineingeladen.

5. Klicken Sie auf [Weiter >].

6. Das nebenstehende Fenster erscheint. Der Speicherort des gewählten Ordners wird im oberen Teil des Fensters angezeigt. Klicken Sie auf [Start] um die Bilder herunterzuladen.

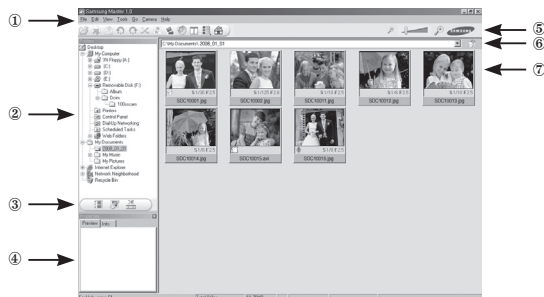


7. Heruntergeladene Bilder werden angezeigt.



Samsung Master

Bildbetrachter : Hiermit können Sie die gespeicherten Bilder betrachten.

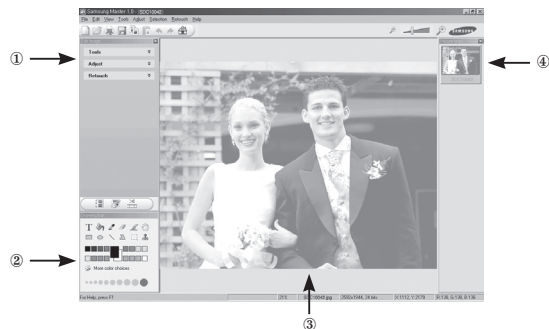


- Die Bildbetrachtungsfunktionen sind im Folgenden aufgeführt:

- ① Menüleiste : Hier können Sie die einzelnen Menüs wählen. Datei, Bearbeiten, Ansicht, Bild, Änderungsfunktionen, Auto-Download, Hilfe usw.
- ② Bildauswahlfenster : In diesem Fenster können Sie das gewünschte Bild auswählen.
- ③ Medientyp-Auswahlfenster : In diesem Menü können Sie die Bildbetrachtungs-, Bildbearbeitungs- und Videoclip-Bearbeitungsfunktion wählen.
- ④ Vorschaufenster : Hier können Sie die Vorschau eines Bildes oder Videoclips anzeigen und die Multimedia-Informationen überprüfen.
- ⑤ Zoomleiste : Hiermit können Sie die Vorschaugröße ändern.
- ⑥ Ordner-Anzeigefenster : Hier können Sie den Speicherort (Ordner) des gewählten Bildes sehen.
- ⑦ Bildanzeigefenster : Die Bilder des gewählten Verzeichnisses werden angezeigt.

✱ Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem [Help](Hilfe)-Menü von Samsung Master.

Bildbearbeitung : Sie können das Foto bearbeiten.



- Die Bildbearbeitungsfunktionen sind nachstehend aufgeführt:

- ① Bearbeitungsmenü : Zur Auswahl stehen die folgenden Menüs.
 - [Tools] : Sie können das Bild in der Größe verändern oder zuschneiden. Siehe [HILFE]-Menü.
 - [Adjust] : Sie können die Bildqualität ändern. Siehe [HILFE]-Menü.
 - [Retouch] : Sie können das Bild verändern oder Effekte einfügen. Siehe [HILFE]-Menü.
- ② Ziehwerkzeuge : Hiermit bearbeiten Sie das Bild.
- ③ Bildanzeigefenster : In diesem Fenster wird das gewählte Bild angezeigt.
- ④ Vorschaufenster : Sie können eine Vorschau des geänderten Bildes anzeigen.

✱ Ein mit Samsung Master bearbeitetes Foto kann nicht von der Kamera wiedergegeben werden.

✱ Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem [Help](Hilfe)-Menü von Samsung Master.

Samsung Master

Videoclipbearbeitung : Sie können Foto-, Videoclip-, Sprach- und Musikdateien zu einem Videoclip zusammenstellen.



- Die Videoclip-Bearbeitungsfunktionen sind nachstehend aufgeführt:

① Bearbeitenmenü : Zur Auswahl stehen die folgenden Menüs.

[Add Media] : Sie können dem Videoclip verschiedene Medientypen hinzufügen.

[Edit Clip] : Sie können Helligkeit, Kontrast, Farbe und Sättigung ändern.

[Effects] : Sie können einen Effekt einfügen.

[Set Text] : Sie können Texte einfügen.

[Narrate] : Sie können gesprochenen Text einfügen.

[Produce] : Sie können die bearbeiteten Medientypen unter einem neuen Dateinamen abspeichern. Sie können die Dateitypen AVI, Windows Media (WMV) und Windows Media (ASF) wählen.

② Bereichsanzeige Fenster : In dieses Fenster können Sie die verschiedenen Medientypen einfügen.

* Videoclips, die mit einem zu Samsung Master inkompatiblen Codec komprimiert wurden, können von Samsung Master nicht abgespielt werden.

* Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem [Help](Hilfe)-Menü von Samsung Master.

FAQ - Häufig gestellte Fragen

■ Bei einer Fehlfunktion des USB-Anschlusses überprüfen Sie bitte das Folgende.

Fall 1 Das USB-Kabel ist nicht angeschlossen oder es handelt sich nicht um das mitgelieferte USB-Kabel.

→ Schließen Sie das mitgelieferte USB-Kabel an.

Fall 2 Die Kamera wird von Ihrem Computer nicht erkannt. Manchmal erscheint die Kamera unter [Unbekanntes Gerät] im Gerätemanager.

→ Installieren Sie den Kameratreiber ordnungsgemäß. Schalten Sie die Kamera aus, entfernen Sie das USB-Kabel, schließen Sie das USB-Kabel wieder an und schalten Sie die Kamera ein.

Fall 3 Bei der Dateiübertragung tritt ein unerwarteter Fehler auf.

→ Schalten Sie die Kamera aus und wieder ein. Übertragen Sie die Datei noch einmal.

Fall 4 Wenn ein USB-Hub verwendet wird.

→ Beim Anschluss der Kamera an den PC über einen USB-Hub kann es Probleme geben, wenn der PC und der Hub nicht kompatibel sind. Wenn möglich, schließen Sie die Kamera direkt an den PC an.

Fall 5 Sind andere USB-Kabel an den PC angeschlossen?

→ Es können Kamerafunktionsstörungen auftreten, wenn andere USB-Kabel an den PC angeschlossen sind. Sollte dies der Fall sein, entfernen Sie das andere USB-Kabel und schließen Sie die Kamera nur mit dem USB-Kabel der Kamera an den PC.

FAQ - Häufig gestellte Fragen

Fall 6

- Wenn man den Geräte-Manager öffnet (indem man Start → (Einstellungen) → Systemsteuerung → (Leistung und Wartung) → System → (Hardware) → (Geräte-Manager) anklickt, erscheinen die Einträge "Unbekanntes Gerät" oder "Andere Geräte" mit einem gelben Fragezeichen (?) oder einem Ausrufezeichen (!) markiert.
- Rechtsklicken Sie auf den Eintrag mit dem Frage- (?) oder Ausrufezeichen (!) und wählen Sie "Deinstallieren". Starten Sie den PC neu und schließen Sie die Kamera erneut an. Unter Windows 98SE entfernen Sie zusätzlich den Kameratreiber, starten den PC neu und wiederholen Sie die Installation des Kameratreibers.

Fall 7

- Aufgrund mancher Sicherheitsprogramme (Norton Antivirus, V3 u. ä.) erkennt der Computer die Kamera evtl. nicht als austauschbaren Datenträger.
- Beenden Sie die Sicherheitsprogramme und schließen Sie die Kamera an den Computer an. Informationen zum Anhalten des Programms finden Sie in der Gebrauchsanweisung des jeweiligen Sicherheitsprogramms.

Fall 8

- Die Kamera ist an den USB-Anschluss auf der Vorderseite des Computers angeschlossen.
- Ist die Kamera an den USB-Anschluss auf der Vorderseite des Computers angeschlossen, wird die Kamera evtl. nicht vom Computer erkannt. Schließen Sie die Kamera an den USB-Anschluss auf der Rückseite des Computers an.

- Wenn sich die Videoclips nicht auf dem PC abspielen lassen
 - ※ Wenn sich die mit der Kamera aufgezeichneten Videoclips nicht auf dem PC abspielen lassen, liegen die Ursachen hierfür meistens bei den auf dem PC installierten Codecs.

- Wenn kein Codec für die Wiedergabe des Videoclips installiert ist oder der installierte Codec nicht kompatibel ist.
 - installieren Sie den Codec wie nachfolgend beschrieben.

[Installieren eines Codecs für Windows]

1. Installieren des XviD-Codec
 - 1) Legen Sie die mit der Kamera gelieferte CD ein.
 - 2) Starten Sie den Windows Explorer, öffnen Sie den Ordner [CD-ROM-Laufwerk:\XviD] und doppelklicken Sie auf die Datei XviD-1.1.2-01112006.exe.
- ※ Der XviD-Codec wird gemäß der GNU General Public License verbreitet, und jeder kann diesen Codec kopieren, verbreiten und ändern. Diese Lizenz gilt für alle Programme oder sonstige Arbeiten, die einen Hinweis des Urheberrechtsinhabers enthalten, der besagt, dass diese unter den Bedingungen der General Public License vertrieben werden dürfen. Weitere Informationen finden Sie in den Lizenzdokumenten (<http://www.gnu.org/copyleft/gpl.html>).

FAQ - Häufig gestellte Fragen

[Installieren eines Codecs für Mac OS]

- 1) Besuchen Sie die folgende Website, um den Codec herunterzuladen:
(<http://www.divx.com/divx/mac>)
 - 2) Auf das Menü [Free Download] (Kostenloser Download) rechts oben im Fenster klicken, dann erscheint das Download-Fenster.
 - 3) Die Version des MAC-Betriebssystems überprüfen und auf die Schaltfläche [Download] klicken, um die Datei herunter zu laden und in einem Ordner Ihrer Wahl zu speichern.
 - 4) Wenn Sie die herunter geladene Datei starten, wird der Codec zur Wiedergabe der Videoclips installiert.
- ✱ Falls die Videodatei auf dem Betriebssystem Macintosh nicht wiedergegeben wird, einen Media Player verwenden, der den Xvid Codec unterstützt (z.B.: MPlayer).
- Wenn DirectX 9.0 oder höher nicht installiert ist
 - installieren Sie DirectX 9.0 oder höher
- 1) Legen Sie die mit der Kamera gelieferte CD ein.
 - 2) Starten Sie den Windows Explorer, öffnen Sie den Ordner [CD-ROM-Laufwerk:\ USB Driver\DirectX 9.0] und doppelklicken Sie auf die Datei DXSETUP.exe. Daraufhin wird DirectX installiert. Besuchen Sie die folgende Website, um DirectX herunterzuladen: <http://www.microsoft.com/directx>

- Wenn der PC (Windows 98SE) bei mehrmaligem Anschließen der Kamera nicht mehr reagiert.
 - Wenn der PC (Windows 98SE) bereits längere Zeit in Betrieb ist, und die Kamera muss mehrmals angeschlossen werden, kann es vorkommen, dass der PC die Kamera nicht mehr erkennt. Starten Sie in diesem Fall den PC neu.
- Wenn ein mit der Kamera verbundener PC beim Booten von Windows nicht mehr reagiert.
 - Trennen Sie in diesem Fall die Verbindung zwischen PC und Kamera, dann läuft der Startvorgang von Windows fehlerfrei weiter. Falls dieses Problem ständig auftritt, deaktivieren Sie den "Legacy USB Support" und starten Sie den PC neu. Die Option "Legacy USB Support" befindet sich im BIOS-Setup. (Das BIOS-Setup unterscheidet sich von Hersteller zu Hersteller, manche BIOS-Menüs bieten keine Unterstützung für proprietäre USB-Verbindungen) Wenn Sie das Menü nicht selbst ändern können wenden Sie sich bitte an den Hersteller des PCs oder des BIOS'.
- Wenn sich der Videoclip nicht löschen lässt, kann der Wechseldatenträger nicht ausgeworfen werden oder es wird eine Fehlermeldung bei der Dateiübertragung angezeigt.
 - Wenn Sie nur den Digimax Master installieren, kann es gelegentlich zu den oben genannten Problemen kommen.
 - Schließen Sie das Programm Samsung Master, indem Sie auf das Samsung-Master- Symbol in der Taskleiste klicken.
 - Installieren Sie alle auf der Software-CD enthaltenen Programme.

Korrektes Entsorgen dieses Produkts



Korrekte Entsorgung dieses Produktes (Entsorgung von elektrischen & elektronischen Geräten)

(Zutreffend in der Europäischen Union und in anderen europäischen Ländern mit getrenntem Entsorgungssystem) Dieses Kennzeichen auf dem Produkt oder seiner Anleitung, kennzeichnet, dass das Gerät

nicht zusammen mit Haushaltsabfall entsorgt werden sollte.

Um möglichen Schaden der Natur oder der menschlichen Gesundheit aufgrund von unkontrollierter Entsorgung zu vermeiden, entsorgen Sie dies bitte getrennt vom anderen Abfall und recyceln es, um die Wiederverwendung der Materialien zu fördern. Hausgemeinschaften sollten sich beim Kauf dieses Produktes darüber informieren, oder die regionale Regierungsstelle kontaktieren, um zu erfahren, wohin Sie dieses Gerät zum umweltverträglichen Recyceln bringen können. Geschäftliche Benutzer dieses Produktes sollten ihren Lieferanten kontaktieren und die AGBs des Kaufvertrages überprüfen.

Dieses Produkt sollte nicht zusammen mit anderem Gewerbemüll entsorgt werden.



Samsung Techwin sorgt in allen Herstellungsstufen für die Umwelt und unternimmt eine Anzahl von Schritten, um Kunden umweltfreundlichere Produkte anzubieten. Das Öko-Zeichen repräsentiert Samsung Techwins Willen, umweltfreundliche Produkte herzustellen und weist darauf hin, dass das Produkt die Bestimmungen der EU RoHS-Direktive erfüllt.

MEMO

MEMO

MEMO



Bitte sehen Sie in der Garantievereinbarung zu dem von Ihnen erworbenen Produkt nach. Für Anfragen zu Kundendienstleistungen oder weitere Informationen besuchen Sie bitte unsere Website <http://www.samsungcamera.com/>

Internet address - [http : //www.samsungcamera.com](http://www.samsungcamera.com)



The CE Mark is a Directive conformity mark of the European Community (EC)